



Statistische Berichte

Geldvermögen und Konsumenten- kreditschulden privater Haushalte in Bayern

Ergebnisse der Einkommens-
und Verbrauchsstichprobe 2018



O II 5 j 2018
Hrsg. im März 2021
Bestellnr. O2200C 201851

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhaltend oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-6638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2021
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
-----------------------------	---

Tabellen

1. Übersicht über die erfassten und hochgerechneten Haushalte der EVS 2018 in Bayern.....	10
---	----

Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018

2. nach der Haushaltsgröße	11
3. nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen.....	14
4. nach der sozialen Stellung der Haupteinkommenspersonen	17
5. nach dem Alter der Haupteinkommenspersonen	20
6. nach dem Haushaltstyp	23
7. von Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern).....	26
8. nach dem Wohnverhältnis	29

Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte am 1.1.2018

9. nach der Haushaltsgröße	32
10. nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen.....	33
11. nach der sozialen Stellung der Haupteinkommenspersonen	34
12. nach dem Alter der Haupteinkommenspersonen	35
13. nach dem Haushaltstyp	36
14. von Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern).....	37
15. nach dem Wohnverhältnis	38

Vorbemerkungen

Alle fünf Jahre werden in Deutschland private Haushalte im Rahmen der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) zu ihren Einnahmen und Ausgaben, zur Vermögensbildung, zur Ausstattung mit Gebrauchsgütern und zur Wohnsituation befragt. Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-6, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 5 der Verordnung vom 21. Juli 2016 (BGBl. I S. 1768) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG).

Erhoben werden Angaben zu § 2 des Gesetzes über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte. Die Erteilung der Auskunft ist nach § 4 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 15 Abs. 1 Satz 1 BStatG freiwillig. 2018 fand die EVS zum 12. Mal statt. Die erste EVS wurde 1962/63 durchgeführt. Ab 1969 wurde dann der 5-Jahresrhythmus eingehalten.

In der Erhebung sind nur solche Haushalte vertreten, die sich auf Grund von Werbemaßnahmen der Statistischen Landesämter und des Statistischen Bundesamtes bereit erklärten, die mit den Erhebungsunterlagen abgefragten Angaben freiwillig zu machen. Bei der EVS handelt es sich um eine Quotenstichprobe, bei der nicht alle, sondern nur etwa 0,2% aller privaten Haushalte, d.h. jeder fünfhundertste Haushalt, befragt wird. Als Quotierungsmerkmale werden Bundesland, Haushaltstyp, die soziale Stellung der Haupteinkommensbezieher und das monatliche Haushaltsnettoeinkommen (Selbsteinstufung) verwendet.

Die Erhebung unterteilt sich in vier selbstständige Einheiten:

- das Heft **Allgemeine Angaben** (Stichtag: 1. Januar), in dem neben den soziodemografischen und sozioökonomischen Grunddaten der Haushalte und Einzelpersonen die Wohnsituation sowie die Ausstattung mit Gebrauchsgütern erfasst werden,
- das Heft **Geld- und Sachvermögen** (Stichtag: 1. Januar), in dem die Haushalte Angaben zu Ihrer Vermögenssituation machen,
- das **Haushaltsbuch**, in dem die teilnehmenden Haushalte drei Monate lang ihre Einnahmen und Ausgaben eintragen sowie
- das **Feinaufzeichnungsheft** für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren, in dem jeder fünfte an der EVS beteiligte Haushalt einen Monat lang alle Ausgaben für Speisen, Getränke und Tabakwaren nach Mengen und Preisen auflistet.

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden Ergebnisse der EVS 2018 aus dem Heft Geld- und Sachvermögen dargestellt, nämlich die Daten zu Geld- und Immobilienvermögen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten sowie Hypothekenrestschulden privater Haushalte. Bundesweit beantworteten knapp 56 000 Haushalte die Fragen zur Vermögenssituation im Heft Geld- und Sachvermögen. In Bayern lagen für rund 9 600 Haushalte entsprechende Unterlagen vor, die jeweils auf die Grundgesamtheit von 6,27 Millionen Haushalten hochgerechnet wurden.

Im Rahmen der EVS 2018 werden noch folgende Statistische Berichte erscheinen:

- Haus- und Grundbesitz
- Ausgaben für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren

Bereits veröffentlicht sind die Ergebnisse zur Ausstattung privater Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern, zu den Wohnverhältnissen privater Haushalte sowie zu den Einnahmen und Ausgaben sowie Aufwendungen für den privaten Konsum.

Begriffserläuterungen und methodische Hinweise

Auf- und Abrundungen

Die maschinell erstellten Ergebnisse sind bei der Hochrechnung ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Fehlerrechnung

Stichprobenerhebungen erbringen im Allgemeinen nicht die gleichen Ergebnisse, wie an ihrer Stelle durchgeführte Totalerhebungen. Zur Beurteilung der Genauigkeit von Zufallsstichproben wird üblicherweise der relative Standardfehler herangezogen. Die Quotenstichprobe, die EVS wurde als solche durchgeführt, ist zwar keine Zufallsstichprobe, relative Standardfehler können jedoch auch angegeben werden: Die Quotenstichprobe wird hierzu (wie allgemein üblich) bei der Fehlerrechnung wie eine proportional geschichtete Stichprobe behandelt.

Für die Ergebnisdarstellung wurde das bislang praktizierte Vorgehen beibehalten. Danach werden Ergebnisse, bei denen weniger als 25 Haushalte beteiligt waren, nicht veröffentlicht, da der relative Standardfehler über 20% geschätzt wird. Das entsprechende Tabellenfeld ist mit „/“ gekennzeichnet. Waren 25 bis unter 100 Haushalte bei der Berechnung der entsprechenden Durchschnittswerte beteiligt, sind die Werte in Klammern gesetzt. Hier kann von einem relativen Standardfehler zwischen 10 und 20% ausgegangen werden. Bei 100 oder mehr beteiligten Haushalten (Werte ohne zusätzliches Symbol) kann der relative Standardfehler maximal 10% betragen. Ein „-“ bei der Ergebnisdarstellung bedeutet, dass hier nichts vorhanden ist.

Geldvermögen

Die befragten Haushalte haben zu folgenden Geldvermögensarten Angaben gemacht:

- **Bausparguthaben:** Guthaben noch nicht ausgezahlter Bausparverträge, einschl. aller sonstigen privaten Guthaben bei Bausparkassen (einschließlich Zinsen und staatliche Zulagen).
- **Sparguthaben:** Bei Banken und Sparkassen im In- und Ausland unbefristet angelegte Gelder, die nicht für den Zahlungsverkehr bestimmt sind (einschließlich Zinsen)
- **Tagesgeldguthaben:** Unbefristet bei Banken und Sparkassen im In- und Ausland angelegte Gelder, die meist nicht für den täglichen Zahlungsverkehr bestimmt sind.
- **Sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen:** Fest- und Termingelder (einschl. Sparbriefe) in- und ausländischer Kreditinstitute, Treuhandkonten, Sparverträge (Bonus-, Raten-, Wachstumssparen sowie vorhandenes Guthaben auf Prepaid-Kreditkarten).
- **Wertpapiere:** Hierzu zählen Aktien, Investmentfonds sowie sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.
 - **Aktien:** Aktien sind in- und ausländische Wertpapiere, in denen Anteilsrechte an einer Aktiengesellschaft (AG, KGaA) verbrieft sind.
 - **Festverzinsliche Wertpapiere und Zertifikate:** Festverzinsliche Wertpapiere sind Anlagen, die eine Inhaberin/einen Inhaber zum Bezug vorab festgelegter Zinsen berechtigen. Zertifikate werden von Banken ausgegeben. Beispiele hierfür sind Bonus-, Index- oder Garantiezertifikate.
 - **Investmentfonds:** Investmentfonds sind von Kapitalanlagegesellschaften verwaltete Fonds wie z.B. Aktien-, Immobilien-, Renten- oder Geldmarktfonds.
 - **Sonstige Wertpapiere/Vermögensbeteiligungen:** Dazu gehören z.B. Anteile an Personengesellschaften, Genossenschaften und an Gesellschaften mit beschränkter Haftung und Timesharing.

Neben den o.g. Geldvermögensarten wurde zudem das an Privatpersonen verliehene Geld in das jeweilige Geldvermögen des Haushalts aufgenommen. Des Weiteren zählen zum Geldvermögen auch die Versicherungsguthaben privater Haushalte.

Unberücksichtigt bleiben Bargeldbestände, Guthaben auf Girokonten und Ansprüche von Haushaltsmitgliedern (Anwartschaften) aus gesetzlichen und betrieblichen Alterssicherungssystemen (einschließlich Direktversicherungen).

Von diesem Bruttogeldvermögen werden zur Errechnung des Nettogeldvermögens die (Rest-)Schulden aufgenommener Konsumenten- und Ausbildungskredite abgezogen:

- Konsumentenkredite: Kredite von Banken, Sparkassen und sonstigen Kreditgebern zum Kauf von Konsumgütern (z.B. Pkw, Möbel, Urlaubsreise). Hierzu zählen auch geliehene Gelder von Privatpersonen für Konsumzwecke.
- Ausbildungskredite: z.B. BAföG, Bildungskredite, Meister-BaföG, Studiengebührendarlehen, Studienkredite, sonstige Ausbildungskredite.

Haupteinkommensperson

Durch die Festlegung einer Haupteinkommensperson wird es möglich, Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen (z.B. Alter, Geschlecht, soziale Stellung) einheitlich zu gliedern. Als Haupteinkommensperson gilt grundsätzlich die Person (ab 18 Jahren) mit dem höchsten Beitrag zum Haushaltsnettoeinkommen.

Haushalt

Als Haushalt wird eine Gruppe von verwandten oder persönlich verbundenen (auch familienfremden) Personen, die sowohl einkommens- als auch verbrauchsmäßig zusammengehören, bezeichnet. Sie müssen in der Regel zusammen wohnen und über ein oder mehrere Einkommen oder über Einkommensteile gemeinsam verfügen und voll oder überwiegend im Rahmen einer gemeinsamen Hauswirtschaft versorgt werden. Als Haushalt gilt auch eine Einzelperson mit eigenem Einkommen, die für sich allein wirtschaftet. Zeitweilig vom Haushalt getrennt lebende Personen gehören zum Haushalt, wenn sie überwiegend von Mitteln des Haushalts leben oder wenn sie mit ihren eigenen Mitteln den Lebensunterhalt des Haushalts bestreiten. Haus- und Betriebspersonal, Untermieter und Kostgänger zählen nicht zum Haushalt, in dem sie wohnen bzw. gepflegt werden, ebenso nicht Personen, die sich nur auf Besuch im Haushalt befinden.

Generell nicht in die Erhebung einbezogen werden Personen ohne festen Wohnsitz (Obdachlose), Personen in Gemeinschaftsunterkünften und Anstalten, zu denen u.a. die Bewohner von Alters- und Pflegeheimen gehören, sofern diese innerhalb dieser Einrichtungen über keinen eigenen Haushalt verfügen, sowie die Angehörigen der Bereitschaftspolizei, des Bundesgrenzschutzes und der Bundeswehr, soweit sie nicht einen ständigen Wohnsitz außerhalb der Kaserne haben.

In die Ergebnisdarstellung nicht einbezogen sind Haushalte mit hohem monatlichen Einkommen (regelmäßiges Haushaltsnettoeinkommen von 18 000 Euro oder mehr), da diese sich nicht in ausreichender Zahl an der Erhebung beteiligen.

Die aus dem Mikrozensus ermittelte, hochgerechnete Zahl der Privathaushalte liegt generell höher als die aus der EVS. Dies resultiert vor allem aus der Tatsache, dass im Mikrozensus alle Wohnsitze von Personen erfasst werden, in der EVS aber nur private Haushalte am Ort der Hauptwohnung (siehe auch unter „Hochrechnung“).

Haushaltsnettoeinkommen

Im Haushaltsbuch der EVS 2018 wurden die Einkommensquellen eines jeden Haushaltsmitgliedes erfasst. Das monatliche Nettoeinkommen einer Person ist jeweils der Betrag, der sich durch die Summe aller erzielten Ein-

künfte, inklusive Weihnachtsgeld, 13./14. Monatsgehalt, Urlaubsgeld, Einkünfte aus Vermietung, Verpachtung, Vermögen, Sonderzahlungen und öffentlichen Zahlungen (Bruttoeinkommen) ergibt, abzüglich Steuern, Solidaritätszuschlag und Pflichtbeiträgen zur Sozialversicherung. Das monatliche Haushaltsnettoeinkommen ergibt sich aus der Summe der einzelnen monatlichen Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder.

Haushaltstyp

Für folgende Haushaltstypen werden im vorliegenden Heft Ergebnisse nachgewiesen:

- Allein lebende(r) Frau
Mann
- Allein Erziehende mit Kind(ern)
mit einem Kind
mit zwei und mehr Kindern
- Paare ohne Kind
mit Kind(ern)
mit einem Kind
mit zwei Kindern
mit drei und mehr Kindern
- Sonstige Haushalte

Bei der Darstellung nach dem Haushaltstyp werden nur diejenigen Haushalte gezählt, denen außer den bei der Typisierung genannten Mitgliedern keine weiteren Personen angehören. Sind weitere Personen (z.B. Schwiegermutter/-vater, Kind(er) über 18 Jahre, „Mehrgenerationenhaushalt“, Wohngemeinschaften etc.) vorhanden, werden diese Haushalte stets der Gruppe „Sonstige Haushalte“ zugeordnet. Als Kinder zählen alle ledigen Kinder unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder deren (Ehe-)Partnerinnen und -partner bzw. gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerinnen und -partner. Dies impliziert, dass bei der Auswertung die nichtehelichen Lebensgemeinschaften sowie die gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaften den Ehepaaren gleichgestellt sind.

Haus- und Grundbesitz, Hypothekenrestschulden

- **Verkehrswert:** Der Verkehrswert ist der marktübliche Preis, den man erzielen könnte, falls der Haus- und Grundbesitz zum jetzigen Zeitpunkt verkauft werden würde (beruht auf Schätzungen des Haushalts).
- **Hypothekenrestschuld:** Die Restschuld ist die Summe der tatsächlich noch zu leistenden Gesamtilgungen für Darlehen (Hypotheken, Baudarlehen u. Ä.), die von den Haushalten für den Erwerb bzw. die Instandsetzung des Haus- und Grundvermögens aufgenommen wurden.

Hochrechnung

Insgesamt lagen aus der EVS 2018 in Bayern für den Erhebungsteil (Geld- und Sachvermögen) auswertbare Unterlagen von knapp 9 600 Haushalten zu Geld- und Immobilienvermögen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten sowie Hypothekenrestschulden privater Haushalte vor. Die Haushalte wurden – geschichtet nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin, einem modifizierten Haushaltstyp und dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen – auf die nach gleichen Merkmalen aufbereiteten Daten des Mikrozensus hochgerechnet. Dabei wurde das Verfahren zur Hochrechnung nach dem Prinzip des minimalen Informationsverlustes verwendet. Dieses Verfahren nimmt eine Anpassung der Stichprobenergebnisse der EVS an die Eckwert-Gliederungen (Randverteilungen) des Mikrozensus vor und hat den Vorteil, dass es eine differenzierte

Gliederung der Anpassungsmerkmale erlaubt, ohne dass das Problem gering oder gar nicht besetzter Gruppen auftritt.

Die so ermittelten Ergebnisse stehen stellvertretend für die Grundgesamtheit von rund 6,27 Millionen Haushalten in Bayern. Im Vergleich zur EVS 2018 fällt die Größenordnung der hochgerechneten Zahl der Privathaushalte im Mikrozensus höher aus. Die Unterschiede resultieren vor allem aus der Tatsache, dass bei der EVS ausschließlich Privathaushalte am Ort der Hauptwohnung einbezogen werden, während beim Mikrozensus auch weitere Wohnsitze erfasst werden, was zu einer höheren Zahl der Privathaushalte führt. Außerdem werden in die EVS nur Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen bis 18 000 Euro einbezogen.

Soziale Stellung der Haupteinkommenspersonen

Die soziale Stellung der Haupteinkommensperson richtet sich nach deren Haupterwerbsstatus – im Gegensatz zum Erwerbsstatus nach dem Konzept der International Labour Organization (ILO-Erwerbsstatus), der z.B. im Mikrozensus erhoben wird. Nach dem Hauptstatuskonzept ordnet sich das Haushaltsmitglied derjenigen sozialen Stellung zu, die überwiegend für die eigene Lebenssituation zutrifft. Dies lässt nicht zwangsläufig Rückschlüsse auf die Einkommensverhältnisse der sozialen Stellung an sich zu.

- **Selbstständige:** Zu den Selbstständigen zählen alle Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige sowie selbständige Landwirte und Landwirtinnen.
- **Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige:** Alle Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher Art wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer(in) oder Pächter(in) leiten. Freiberuflich Tätige wie Ärzte/ Ärztinnen, Rechtsanwälte/-anwältinnen, Schriftsteller(innen), freischaffende Künstler(innen) usw. zählen ebenfalls dazu.
- **Landwirte/Landwirtinnen:** Alle Personen, die einen landwirtschaftlichen Betrieb wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer(in) oder Pächter(in) leiten. Den Haushalten von Landwirten/-wirtinnen zugerechnet wurden Haushalte, deren Einkommen überwiegend aus einem landwirtschaftlichen Betrieb stammen.
- **Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen:**
 - **Beamte/Beamtinnen:** Beamte/Beamtinnen (auch in Altersteilzeit) des Bundes (auch Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen, Beamte/Beamtinnen des Bundesgrenzschutzes, Wehrdienstleistende), der Länder, Gemeinden und Körperschaften des öffentlichen Rechts einschließlich Beamtenanwärter(innen) und Beamte/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst, auch Richter(innen), Geistliche und Beamte/Beamtinnen der Evangelischen Kirche und der römisch-katholischen Kirche. Geistliche und Sprecher(innen) anderer Religionsbekenntnisse sind als Angestellte erfasst.
 - **Angestellte:** Alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger(innen), (auch in Altersteilzeit), wie z.B. kaufmännische, technische Büro-, Verwaltungs- oder Behördenangestellte, leitende Angestellte (z.B. Direktoren), ferner sogenannte Versicherungsbeamte/-beamtinnen, Betriebsbeamte/-beamtinnen, Bankbeamte/-beamtinnen (so weit sie nicht in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis, z.B. Bundesbank, stehen), Zivildienstleistende.
 - **Arbeiter(innen):** Alle Lohnempfänger(innen), auch in Altersteilzeit, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode, auch Heimarbeiter(innen). Hierzu zählen auch gewerblich Auszubildende.
 - **Arbeitslose:** Arbeitslos sind Arbeitnehmer(innen), die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine kurzzeitige Beschäftigung ausüben und Leistungen vom Arbeitsamt bzw. der Agentur für Arbeit beziehen. Arbeitssuchende, die keine Leistungen vom Arbeitsamt beziehen oder in Anspruch nehmen können, zählen zu den Nichterwerbstätigen.
 - **Nichterwerbstätige:** Zusammenfassung der Haushalte von Pensionären/Pensionärinnen, Rentner(innen), Sozialhilfeempfänger(innen), Altenteiler(innen), nicht oder nicht mehr im Erwerbsleben stehende Personen, die vom eigenen Vermögen (Vermietung, Verpachtung) oder von privaten Unterstützungen und dergleichen leben, ferner Studenten, die einen eigenen Haushalt führen. Die Zuordnung zu den Nichterwerbstätigen erfolgte auch dann, wenn kleinere oder unregelmäßige Einkünfte aus Erwerbstätigkeit vorhanden waren.

Bei Haupteinkommenspersonen, die sich in Elternzeit (Erziehungsurlaub) befinden, eine Rückkehrgarantie des Arbeitgebers haben und ihren Arbeitsvertrag nicht gekündigt haben, gilt die soziale Stellung vor Antritt des Erziehungsurlaubes; ansonsten sind diese den „Nichterwerbstätigen“ zuzuordnen.

Versicherungsguthaben

Zum Geldvermögen privater Haushalte gehören die Versicherungsguthaben von Lebensversicherungen, zu denen folgende Versicherungen zu rechnen sind:

- Private Lebensversicherungen
- Private Rentenversicherungen (einschließlich Riesterrente, Basis- bzw. Rürup-Rente)
- Ausbildungsversicherungen
- Sterbegeldversicherungen
- Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr

Über den Arbeitgeber abgeschlossene Lebens- und Rentenversicherungen (sogenannte Direktversicherungen) werden hier nicht berücksichtigt. Ebenso unberücksichtigt bleiben Risikolebensversicherungen.

Falls den Haushalten die Versicherungsguthaben ihrer Lebensversicherungen (das ist das gebildete Kapitel bzw. der Rückkaufswert einschl. Überschussbeteiligung) nicht bekannt sind, geben sie den Versicherungsbeginn, die Gesamtlaufzeit des Vertrages, die Beitragszahlungsdauer und die Höhe der Versicherungssumme bzw. Kapitalabfindung an. Auf Basis dieser Vertragsinhalte werden die Versicherungsguthaben dann berechnet.

1. Übersicht über die erfassten und hochgerechneten Haushalte¹⁾ der EVS 2018 in Bayern

Gegenstand der Nachweisung	Erfasst	Hochgerechnet
	Anzahl	1 000
Haushalte insgesamt	9 558	6 268
nach der Haushaltsgröße		
1 Person	2 790	2 586
2 Personen	3 672	2 020
3 Personen	1 576	779
4 Personen	1 122	663
5 Personen und mehr	398	220
nach der sozialen Stellung der Haupteinkommenspersonen		
Selbständige	526	513
davon:		
Landwirte/Landwirtinnen	(45)	(49)
Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige	481	464
Arbeitnehmer/-innen	5 825	3 660
Beamte/Beamtinnen	877	232
Angestellte	4 217	2 539
Arbeiter/Arbeiterinnen	731	889
Arbeitslose	237	206
Nichterwerbstätige	2 970	1 889
darunter:		
Rentner/Rentnerinnen	2 008	1 427
Pensionäre/Pensionärinnen	616	258
Studierende	255	128
nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen		
Von ... bis unter ... EUR²⁾		
unter 900	459	448
900 - 1 300	590	677
1 300 - 1 500	327	379
1 500 - 2 000	926	903
2 000 - 2 600	1 240	947
2 600 - 3 600	1 890	1 109
3 600 - 5 000	2 147	970
5 000 - 18 000	1 934	785
nach dem Haushaltstyp		
Allein lebende Frau	1 596	1 537
Allein lebender Mann	1 194	1 049
Allein Erziehende(r) mit einem Kind ³⁾	163	110
Allein Erziehende(r) mit zwei Kindern und mehr ³⁾	(80)	(47)
Paare ⁴⁾ insgesamt	5 141	2 602
Paare ⁴⁾ ohne Kind	3 242	1 704
Paare ⁴⁾ mit Kind(ern) ³⁾	1 899	898
Paare ⁴⁾ mit einem Kind ³⁾	931	372
Paare ⁴⁾ mit zwei Kindern ³⁾	744	413
Paare ⁴⁾ mit drei Kindern und mehr ³⁾	224	112
Sonstige Haushalte ⁵⁾	1 384	923
nach dem Alter der Haupteinkommenspersonen		
18 – 24	232	169
25 – 34	1 331	824
35 – 44	1 676	966
45 – 54	2 068	1 392
55 – 64	1 873	1 399
65 – 69	765	504
70 – 79	1 202	751
80 und mehr	411	263
nach dem Wohnverhältnis		
Mietwohnung ⁶⁾	4 221	3 150
Wohneigentum	5 337	3 118

¹⁾ Ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 18.000 EUR oder mehr und ohne Personen in Anstalten und Gemeinschaftsunterkünften. - ²⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2018. Ohne Haushalte von Landwirten/Landwirtinnen. - ³⁾ Lediges Kind/ledige Kinder unter 18 Jahren. - ⁴⁾ Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschließlich gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften. - ⁵⁾ U.a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw. - ⁶⁾ Mieterhaushalte und mietfreie Haushalte.

**2. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach der Haushaltsgröße**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 558	2 790	3 672	1 576	1 122	398
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	6 268	2 586	2 020	779	663	220
Haushalte in 1 000							
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen	5 658	2 188	1 875	747	643	205
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	5 589	2 148	1 856	742	639	204
	hiervon:						
5	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	3 216	990	984	554	529	158
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	641	314	204	66	(43)	/
7	Bausparguthaben	2 763	803	922	461	438	140
8	Sparguthaben	3 362	1 195	1 111	488	432	137
9	Tagesgeldguthaben	2 844	979	991	401	372	101
10	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	1 566	502	566	225	200	73
11	Wertpapiere	2 277	743	822	325	288	99
	hiervon:						
12	Aktien	1 152	346	444	169	148	(45)
13	Festverzinsliche Wertpapiere	194	(68)	80	(23)	(16)	/
14	Zertifikate	122	(44)	45	(17)	(15)	/
15	Investmentfonds	1 598	509	566	237	217	68
	hiervon:						
16	Aktienfonds	1 069	327	361	171	157	53
17	Immobilienfonds	424	148	171	47	(40)	(18)
18	Rentenfonds	326	93	114	49	(48)	(22)
19	Geldmarktfonds	99	(28)	(33)	(14)	(17)	/
20	sonstige Fonds	504	173	194	61	62	(14)
21	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	491	162	193	63	(48)	(25)
22	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	(69)	(40)	/	/	/	/
23	Haushalte mit Konsumentenkrediten	1 119	364	341	181	176	56
24	Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden	1 100	356	336	179	174	55
25	keine Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden	(18)	/	/	/	/	/
26	Haushalte mit Ausbildungskrediten	329	124	100	(49)	(41)	(15)
27	Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden	314	118	97	(46)	(40)	/
28	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden	(15)	/	/	/	/	/
29	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{2) 3)}	5 741	2 236	1 895	753	649	208
	Nachrichtlich:						
30	Haushalte mit sonstigen Verbindlich- keiten in 2017	811	322	235	118	100	(35)

1) Versicherungs Guthaben von privaten Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

2) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

3) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

**noch: 2. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach der Haushaltsgröße**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
in 100 EUR							
31	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁴⁾	781	546	939	898	1 011	983
	hiervon:						
32	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	203	112	204	300	384	370
33	an Privatpersonen verliehenes Geld	12	13	16	8	(4)	/
34	Bausparguthaben	56	31	57	82	98	121
35	Sparguthaben	68	48	90	78	64	77
36	Tagesgeldguthaben	136	97	173	165	146	112
37	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	86	71	120	67	79	54
38	Wertpapiere	220	174	279	198	236	246
	hiervon:						
39	Aktien	83	71	104	69	88	(64)
40	Festverzinsliche Wertpapiere	12	(11)	17	(9)	(5)	/
41	Zertifikate	4	(3)	4	(4)	(4)	/
42	Investmentfonds	106	82	131	98	119	165
	hiervon:						
43	Aktienfonds	53	42	57	59	63	88
44	Immobilienfonds	14	12	19	8	(12)	(14)
45	Rentenfonds	12	8	15	11	(14)	(35)
46	Geldmarktfonds	3	(2)	(3)	(4)	(4)	/
47	sonstige Fonds	24	17	37	16	26	(17)
48	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	15	7	23	18	(20)	(12)
49	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁵⁾	876	657	1 022	943	1 050	1 060
	hiervon:						
50	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	395	293	418	422	481	514
51	an Privatpersonen verliehenes Geld	116	106	154	96	(63)	/
52	Bausparguthaben	127	98	126	139	149	191
53	Sparguthaben	127	104	165	124	98	123
54	Tagesgeldguthaben	299	256	353	321	260	243
55	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	346	365	428	232	261	164
56	Wertpapiere	606	607	685	475	543	549
	hiervon:						
57	Aktien	451	531	473	318	394	(308)
58	Festverzinsliche Wertpapiere	383	(433)	416	(313)	(193)	/
59	Zertifikate	195	(197)	199	(185)	(195)	/
60	Investmentfonds	418	415	467	322	363	530
	hiervon:						
61	Aktienfonds	310	335	321	267	264	366
62	Immobilienfonds	203	213	220	126	(195)	(168)
63	Rentenfonds	240	236	265	181	(195)	(352)
64	Geldmarktfonds	185	(162)	(160)	(233)	(172)	/
65	sonstige Fonds	304	254	389	210	280	(267)
66	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	191	111	240	219	(272)	(104)
67	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt ⁴⁾	23	19	18	36	36	33
68	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁶⁾	132	135	110	159	138	134
69	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt ⁴⁾	5	4	4	(7)	(6)	/
70	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	94	87	87	(111)	(107)	/
71	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt ⁴⁾	753	523	917	855	968	944
72	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁸⁾	822	605	977	884	990	999
73	Durchschnittliche sonstige Verbindlichkeiten in 2017 je Haushalt ⁴⁾	6	7	4	6	8	(12)

1) Versicherungsguthaben von privaten Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

2) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

4) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

5) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

6) Bezogen auf lfd. Nr. 24.

7) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 29.

**noch: 2. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach der Haushaltsgröße**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
Haushalte in %							
74	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁵⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR						
75	unter 2 500	10,5	16,5	8,3	(5,6)	(4,7)	/
76	2 500 - 5 000	5,0	7,7	(3,3)	(2,8)	(3,7)	/
77	5 000 - 10 000	7,7	11,0	6,5	(6,0)	(3,0)	/
78	10 000 - 25 000	15,9	17,5	16,0	15,2	11,1	(14,8)
79	25 000 - 50 000	17,0	15,5	17,0	19,7	20,0	(13,5)
80	50 000 - 100 000	18,5	14,3	18,9	22,9	24,7	(24,0)
81	100 000 - 250 000	17,6	11,9	20,6	19,5	23,2	26,4
82	250 000 - 500 000	5,4	3,9	6,1	(5,9)	(7,5)	/
83	500 000 und mehr	2,4	(1,6)	3,2	(2,5)	(2,2)	/
84	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditschulden ⁶⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR						
85	unter 1 500	18,8	(24,6)	19,9	(12,7)	(12,2)	/
86	1 500 - 2 500	6,7	(8,0)	(6,4)	/	/	/
87	2 500 - 5 000	12,0	(14,4)	(9,9)	(11,6)	(11,4)	/
88	5 000 - 10 000	20,2	(18,9)	22,2	(18,9)	(22,0)	/
89	10 000 - 15 000	14,4	(12,2)	(14,5)	(15,3)	(18,1)	/
90	15 000 - 25 000	13,7	(9,9)	(15,5)	(16,9)	(13,7)	/
91	25 000 - 50 000	10,8	(7,5)	(10,3)	(14,3)	(14,1)	/
92	50 000 und mehr	(3,3)	/	/	/	/	/
93	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditschulden ⁷⁾	100,0	100,0	100,0	(100,0)	(100,0)	/
	von ... bis unter ... EUR						
94	unter 1 500	(12,1)	/	/	/	/	/
95	1 500 - 5 000	28,0	(25,2)	(30,2)	(25,0)	(39,4)	/
96	5 000 - 10 000	27,6	(27,2)	(23,8)	(30,9)	/	/
97	10 000 - 20 000	22,6	(24,2)	(23,4)	/	/	/
98	20 000 und mehr	(9,7)	/	/	/	/	/
99	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{2) 3) 8)}	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR						
100	unter 2 500	17,0	23,2	14,0	13,4	10,5	(11,8)
101	2 500 - 5 000	4,5	7,0	(2,9)	(2,7)	(3,1)	/
102	5 000 - 10 000	6,8	9,7	5,7	(4,9)	(3,0)	/
103	10 000 - 25 000	14,5	15,9	14,9	13,0	10,3	(12,9)
104	25 000 - 50 000	15,4	14,0	15,5	17,8	18,1	(12,1)
105	50 000 - 100 000	17,5	13,5	17,9	21,3	23,2	(24,2)
106	100 000 - 250 000	16,9	11,4	19,9	18,7	22,6	(23,9)
107	250 000 - 500 000	5,2	3,7	6,0	(5,8)	(7,1)	/
108	500 000 und mehr	2,3	(1,6)	3,1	(2,4)	(2,1)	/

2) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

3) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

5) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

6) Bezogen auf lfd. Nr. 24.

7) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 29.

**3. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 558	459	590	327	926	1 240	1 890	2 147	1 934
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	6 288	448	677	379	903	947	1 109	970	785
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen	5 658	289	494	314	825	895	1 065	954	775
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	5 589	281	479	306	812	886	1 057	950	771
	hiervon:									
5	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	3 216	(77)	182	(114)	384	459	685	693	588
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	641	(54)	(66)	(45)	(85)	88	120	90	89
7	Bausparguthaben	2 763	(67)	149	(112)	327	415	617	605	438
8	Sparguthaben	3 362	180	263	162	481	519	649	616	460
9	Tagesgeldguthaben	2 844	(72)	158	121	366	428	577	587	511
10	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	1 566	(48)	(88)	(67)	216	242	307	313	267
11	Wertpapiere	2 277	(52)	(113)	(90)	240	339	441	473	511
	hiervon:									
12	Aktien	1 152	/	(31)	(35)	102	155	223	247	331
13	Festverzinsliche Wertpapiere	194	/	/	/	/	(34)	(32)	41	52
14	Zertifikate	122	/	/	/	/	/	(21)	(25)	(33)
15	Investmentfonds	1 598	(33)	(74)	(54)	174	237	309	341	362
	hiervon:									
16	Aktienfonds	1 069	/	(45)	(32)	108	138	198	252	270
17	Immobilienfonds	424	/	/	/	(43)	80	80	83	83
18	Rentenfonds	326	/	/	/	(29)	(43)	61	74	93
19	Geldmarktfonds	99	/	/	/	/	/	(22)	(22)	(27)
20	sonstige Fonds	504	/	/	/	(58)	77	101	98	108
21	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	491	/	(36)	/	(48)	(57)	97	107	112
22	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	(69)	/	/	/	/	/	/	/	/
23	Haushalte mit Konsumentenkrediten	1 119	(35)	(82)	(48)	143	160	260	239	148
24	Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden	1 100	(33)	(82)	(46)	141	160	253	236	146
25	keine Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden	(18)	/	-	/	/	-	/	/	/
26	Haushalte mit Ausbildungskrediten	329	(35)	(40)	(26)	(38)	(40)	(51)	66	(31)
27	Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden	314	(35)	(39)	/	(38)	(38)	(48)	61	(28)
28	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden	(15)	-	/	/	-	/	/	/	/
29	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3) 4)}	5 741	303	513	325	839	910	1 073	956	775
Nachrichtlich:										
30	Haushalte mit sonstigen Verbindlich- keiten in 2017	811	(72)	(83)	(46)	101	99	138	130	137

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2018. Ohne Haushalte von Landwirten bzw. -wirtinnen.

2) Versicherungsguthaben von privaten Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

4) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

**noch: 3. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen							
			von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
in 100 EUR										
31	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	781	200	217	402	429	631	790	1 044	1 964
	hiervon:									
32	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	203	(39)	47	(77)	85	137	216	323	521
33	an Privatpersonen verliehenes Geld	12	(7)	(10)	(12)	(7)	10	12	13	22
34	Bausparguthaben	56	(9)	19	(26)	33	43	66	93	107
35	Sparguthaben	68	19	26	46	63	70	77	89	107
36	Tagesgeldguthaben	136	(39)	45	92	78	102	141	179	336
37	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	86	(31)	(37)	(76)	67	90	90	86	163
38	Wertpapiere	220	(55)	(33)	(74)	96	179	188	260	709
	hiervon:									
39	Aktien	83	/	(8)	(26)	33	61	66	96	287
40	Festverzinsliche Wertpapiere	12	/	/	/	/	(10)	(14)	12	34
41	Zertifikate	4	/	/	/	/	/	(3)	(4)	(11)
42	Investmentfonds	106	(23)	(19)	(37)	52	102	92	129	315
	hiervon:									
43	Aktienfonds	53	/	(11)	(17)	23	53	42	63	166
44	Immobilienfonds	14	/	/	/	(9)	17	14	17	29
45	Rentenfonds	12	/	/	/	(6)	(7)	12	17	38
46	Geldmarktfonds	3	/	/	/	/	/	(2)	(3)	(11)
47	sonstige Fonds	24	/	/	/	(12)	24	22	28	72
48	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	15	/	(4)	/	(3)	(4)	13	19	62
49	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	876	319	306	498	477	675	828	1 066	2 001
	hiervon:									
50	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	395	(230)	173	(257)	201	284	350	452	695
51	an Privatpersonen verliehenes Geld	116	(61)	(103)	(97)	(76)	105	111	144	195
52	Bausparguthaben	127	(64)	85	(88)	91	99	118	150	192
53	Sparguthaben	127	46	68	108	119	127	131	140	182
54	Tagesgeldguthaben	299	(241)	194	287	193	225	272	296	515
55	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	346	(289)	(287)	(429)	280	351	326	267	478
56	Wertpapiere	606	(478)	(195)	(310)	361	502	472	532	1 090
	hiervon:									
57	Aktien	451	/	(177)	(286)	294	372	326	378	682
58	Festverzinsliche Wertpapiere	383	/	/	/	/	(272)	(482)	269	506
59	Zertifikate	195	/	/	/	/	/	(157)	(169)	(264)
60	Investmentfonds	418	(315)	(178)	(256)	271	408	330	366	684
	hiervon:									
61	Aktienfonds	310	/	(173)	(205)	196	362	236	244	482
62	Immobilienfonds	203	/	/	/	(181)	203	192	194	272
63	Rentenfonds	240	/	/	/	(196)	(161)	214	228	324
64	Geldmarktfonds	185	/	/	/	/	/	(120)	(140)	(322)
65	sonstige Fonds	304	/	/	/	(189)	290	240	280	521
66	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	191	/	(74)	/	(58)	(69)	149	172	433
67	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt ⁵⁾	23	(7)	(10)	(8)	24	17	28	37	34
68	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	132	(96)	(80)	(69)	153	102	121	152	184
69	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt ⁵⁾	5	(5)	(5)	/	(4)	(4)	(5)	5	(4)
70	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	94	(62)	(80)	/	(99)	(102)	(113)	86	(103)
71	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	753	188	202	386	401	610	757	1 002	1 926
72	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	822	278	267	450	432	635	782	1 016	1 952
73	Durchschnittliche sonstige Verbindlichkeiten in 2017 je Haushalt ⁵⁾	6	(9)	(5)	(5)	6	3	5	5	11

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2018. Ohne Haushalte von Landwirten bzw. -wirtinnen.

2) Versicherungsguthaben von privaten Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

5) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

6) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

7) Bezogen auf lfd. Nr. 24.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

9) Bezogen auf lfd. Nr. 29.

**noch: 3. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
Haushalte in %										
74	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR									
75	unter 2 500	10,5	41,9	28,3	(17,4)	11,7	9,3	(5,4)	(3,8)	/
76	2 500 - 5 000	5,0	(10,8)	(13,5)	(10,1)	(7,2)	(3,4)	(2,9)	(2,2)	/
77	5 000 - 10 000	7,7	(13,4)	(13,5)	(13,4)	(9,5)	10,6	6,1	(3,6)	(2,0)
78	10 000 - 25 000	15,9	(12,3)	(16,0)	(19,0)	23,0	19,5	16,8	13,1	7,2
79	25 000 - 50 000	17,0	/	(13,8)	(13,7)	17,9	19,5	22,1	18,3	12,0
80	50 000 - 100 000	18,5	/	(6,3)	(16,1)	18,1	17,6	21,0	24,4	20,8
81	100 000 - 250 000	17,6	/	(6,9)	/	(10,0)	16,0	19,5	25,4	31,0
82	250 000 - 500 000	5,4	/	/	/	/	(3,1)	(4,8)	7,0	15,9
83	500 000 und mehr	2,4	/	/	/	/	/	(1,4)	(2,3)	8,8
84	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁷⁾	100,0	(100,0)	(100,0)	(100,0)	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR									
85	unter 1 500	18,8	/	/	/	(21,7)	(18,7)	(14,8)	(14,4)	(11,3)
86	1 500 - 2 500	6,7	/	/	/	/	/	/	/	/
87	2 500 - 5 000	12,0	/	/	/	(20,0)	/	(12,5)	(9,4)	(8,8)
88	5 000 - 10 000	20,2	/	/	/	/	(24,0)	(19,9)	21,1	(17,5)
89	10 000 - 15 000	14,4	/	/	/	/	(14,0)	(17,6)	(15,7)	(15,4)
90	15 000 - 25 000	13,7	/	/	/	/	(14,8)	(16,7)	(15,0)	(18,8)
91	25 000 - 50 000	10,8	/	/	/	/	/	(9,8)	(15,8)	(17,1)
92	50 000 und mehr	(3,3)	/	/	-	/	/	/	/	/
93	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁸⁾	100,0	(100,0)	(100,0)	/	(100,0)	(100,0)	(100,0)	100,0	(100,0)
	von ... bis unter ... EUR									
94	unter 1 500	(12,1)	/	/	/	/	/	/	/	/
95	1 500 - 5 000	28,0	/	/	/	/	/	(33,7)	(34,6)	(35,7)
96	5 000 - 10 000	27,6	/	/	/	/	/	/	(26,5)	/
97	10 000 - 20 000	22,6	/	/	/	/	/	/	/	/
98	20 000 und mehr	(9,7)	/	/	/	/	/	/	/	/
99	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3) 4) 9)}	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR									
100	unter 2 500	17,0	49,5	36,1	(25,5)	18,6	15,9	11,5	10,2	(4,4)
101	2 500 - 5 000	4,5	(9,2)	(11,9)	/	(6,4)	(3,5)	(2,4)	(2,0)	/
102	5 000 - 10 000	6,8	(11,4)	(10,7)	(11,4)	(8,8)	8,7	6,1	(3,0)	(1,8)
103	10 000 - 25 000	14,5	(10,6)	(14,7)	(17,1)	20,3	17,2	16,0	11,3	7,6
104	25 000 - 50 000	15,4	/	(12,9)	(13,2)	16,6	18,4	19,0	16,6	11,0
105	50 000 - 100 000	17,5	/	(5,6)	(14,5)	17,4	16,8	20,0	22,9	20,2
106	100 000 - 250 000	16,9	/	(6,4)	/	(9,6)	15,6	19,0	24,8	29,8
107	250 000 - 500 000	5,2	/	/	/	/	(3,0)	(4,7)	6,8	15,6
108	500 000 und mehr	2,3	/	/	/	/	/	(1,4)	(2,3)	8,7

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2018. Ohne Haushalte von Landwirten bzw. -wirtinnen.

3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

4) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

6) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

7) Bezogen auf lfd. Nr. 24.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

9) Bezogen auf lfd. Nr. 29.

**4. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach der sozialen Stellung der Haupteinkommenspersonen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommenspersonen				
			Selbstständige ¹⁾	Arbeitnehmer/-innen	Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	darunter im Ruhestand
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 558	526	5 825	237	2 970	2 624
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	6 268	513	3 660	206	1 889	1 685
Haushalte in 1 000							
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen	5 658	489	3 422	107	1 640	1 468
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	5 589	482	3 389	103	1 616	1 446
	hiervon:						
5	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	3 216	356	2 304	(45)	511	464
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	641	(75)	355	/	191	164
7	Bausparguthaben	2 763	219	1 967	(26)	552	496
8	Sparguthaben	3 362	283	2 039	(61)	980	878
9	Tagesgeldguthaben	2 844	264	1 830	(25)	726	664
10	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	1 566	122	945	/	485	447
11	Wertpapiere	2 277	236	1 370	(12)	659	615
	hiervon:						
12	Aktien	1 152	121	671	/	353	337
13	Festverzinsliche Wertpapiere	194	/	91	/	82	78
14	Zertifikate	122	/	73	/	(37)	(36)
15	Investmentfonds	1 598	171	979	/	441	417
	hiervon:						
16	Aktienfonds	1 069	120	687	/	257	242
17	Immobilienfonds	424	(42)	200	/	176	170
18	Rentenfonds	326	(41)	199	/	85	83
19	Geldmarktfonds	99	/	54	-	(30)	(28)
20	sonstige Fonds	504	(54)	281	/	166	157
21	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	491	(59)	264	/	164	147
22	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	(69)	/	(33)	/	(24)	(22)
23	Haushalte mit Konsumentenkrediten	1 119	(88)	841	(25)	164	150
24	Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	1 100	(86)	830	(24)	162	148
25	keine Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	(18)	/	/	/	/	/
26	Haushalte mit Ausbildungskrediten	329	/	232	/	65	/
27	Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	314	/	224	/	64	/
28	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	(15)	/	/	-	/	/
29	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3) 4)}	5 741	490	3 475	115	1 661	1 480
	Nachrichtlich:						
30	Haushalte mit sonstigen Verbindlichkeiten in 2017	811	(94)	511	(50)	156	138

1) Auch freiberuflich Tätige und Landwirte bzw. -wirtinnen.

2) Versicherungsguthaben von privaten Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

4) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

**noch: 4. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach der sozialen Stellung der Haupteinkommenspersonen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommenspersonen				
			Selbstständige ¹⁾	Arbeitnehmer/-innen	Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	darunter im Ruhestand
in 100 EUR							
31	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	781	1 411	751	173	735	787
	hiervon:						
32	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	203	483	238	(47)	75	81
33	an Privatpersonen verliehenes Geld	12	(25)	8	/	17	19
34	Bausparguthaben	56	61	68	(17)	35	37
35	Sparguthaben	68	78	62	(12)	83	90
36	Tagesgeldguthaben	136	222	132	(29)	131	142
37	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	86	145	67	/	115	122
38	Wertpapiere	220	397	176	(38)	278	296
	hiervon:						
39	Aktien	83	144	59	/	119	128
40	Festverzinsliche Wertpapiere	12	/	8	/	19	19
41	Zertifikate	4	/	3	/	(5)	(5)
42	Investmentfonds	106	189	92	/	121	129
	hiervon:						
43	Aktiefonds	53	105	51	/	47	51
44	Immobilienfonds	14	(14)	9	/	24	26
45	Rentenfonds	12	(18)	11	/	16	17
46	Geldmarktfonds	3	/	3	-	(3)	(3)
47	sonstige Fonds	24	(45)	19	/	31	33
48	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	15	(40)	13	/	14	15
49	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	876	1 504	811	347	859	917
	hiervon:						
50	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	395	696	378	(215)	277	293
51	an Privatpersonen verliehenes Geld	116	(173)	79	/	170	194
52	Bausparguthaben	127	143	127	(140)	120	126
53	Sparguthaben	127	142	112	(41)	160	173
54	Tagesgeldguthaben	299	432	264	(240)	342	360
55	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	346	612	258	/	449	459
56	Wertpapiere	606	864	469	(643)	796	811
	hiervon:						
57	Aktien	451	615	324	/	638	639
58	Festverzinsliche Wertpapiere	383	/	319	/	442	404
59	Zertifikate	195	/	172	/	(232)	(234)
60	Investmentfonds	418	570	344	/	517	522
	hiervon:						
61	Aktiefonds	310	448	272	/	347	354
62	Immobilienfonds	203	(164)	159	/	259	259
63	Rentenfonds	240	(231)	195	/	351	333
64	Geldmarktfonds	185	/	171	-	(176)	(172)
65	sonstige Fonds	304	(427)	250	/	351	353
66	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	191	(350)	176	/	161	174
67	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt ⁵⁾	23	(25)	32	(7)	8	9
68	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	132	(151)	139	(62)	92	98
69	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt ⁵⁾	5	/	6	/	3	/
70	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	94	/	94	/	82	/
71	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	753	1 382	713	160	724	778
72	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	822	1 447	751	288	824	886
73	Durchschnittliche sonstige Verbindlichkeiten in 2017 je Haushalt ⁵⁾	6	(16)	6	(11)	4	4

1) Auch freiberuflich Tätige und Landwirte bzw. -wirtinnen.

2) Versicherungsguthaben von privaten Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

5) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

6) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

7) Bezogen auf lfd. Nr. 24.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

9) Bezogen auf lfd. Nr. 29.

**noch: 4. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach der sozialen Stellung der Haupteinkommenspersonen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommenspersonen				
			Selbstständige ¹⁾	Arbeitnehmer/-innen	Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	darunter im Ruhestand
Haushalte in %							
74	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR						
75	unter 2 500	10,5	/	9,0	(41,6)	13,2	11,1
76	2 500 - 5 000	5,0	/	4,5	/	6,2	(5,1)
77	5 000 - 10 000	7,7	/	7,5	/	8,4	7,4
78	10 000 - 25 000	15,9	(11,8)	16,8	/	15,4	15,6
79	25 000 - 50 000	17,0	(15,8)	17,7	/	16,6	17,8
80	50 000 - 100 000	18,5	(18,0)	19,9	/	16,5	17,6
81	100 000 - 250 000	17,6	22,0	18,1	/	16,0	17,0
82	250 000 - 500 000	5,4	(11,3)	4,8	/	5,1	5,5
83	500 000 und mehr	2,4	(7,4)	1,6	/	2,6	2,8
84	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁷⁾	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR						
85	unter 1 500	18,8	/	16,8	/	(29,5)	(26,6)
86	1 500 - 2 500	6,7	/	(6,0)	/	/	/
87	2 500 - 5 000	12,0	/	11,8	/	(10,7)	/
88	5 000 - 10 000	20,2	/	21,0	/	(21,3)	(21,6)
89	10 000 - 15 000	14,4	/	14,9	/	(10,8)	(11,2)
90	15 000 - 25 000	13,7	/	14,6	/	(10,8)	(11,5)
91	25 000 - 50 000	10,8	/	11,7	/	/	/
92	50 000 und mehr	(3,3)	/	(3,3)	0	/	/
93	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁸⁾	100,0	/	100,0	/	100,0	/
	von ... bis unter ... EUR						
94	unter 1 500	(12,1)	/	(13,0)	-	/	-
95	1 500 - 5 000	28,0	/	28,4	/	(31,0)	/
96	5 000 - 10 000	27,6	/	(28,1)	/	/	/
97	10 000 - 20 000	22,6	/	(19,9)	/	(31,0)	/
98	20 000 und mehr	(9,7)	/	(10,6)	/	/	/
99	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3) 4) 9)}	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR						
100	unter 2 500	17,0	(9,8)	16,6	(50,7)	17,7	14,4
101	2 500 - 5 000	4,5	/	3,9	/	5,7	(4,9)
102	5 000 - 10 000	6,8	/	6,7	/	7,4	6,8
103	10 000 - 25 000	14,5	(11,2)	15,0	/	14,6	15,0
104	25 000 - 50 000	15,4	(14,2)	15,6	/	16,0	17,2
105	50 000 - 100 000	17,5	(17,5)	18,7	/	15,8	17,0
106	100 000 - 250 000	16,9	21,2	17,2	/	15,6	16,6
107	250 000 - 500 000	5,2	(11,0)	4,6	/	4,9	5,3
108	500 000 und mehr	2,3	(7,3)	1,6	/	2,5	2,7

1) Auch freiberuflich Tätige und Landwirte bzw. -wirtinnen.

3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

4) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

6) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

7) Bezogen auf lfd. Nr. 24.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

9) Bezogen auf lfd. Nr. 29.

**5. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach dem Alter der Haupteinkommenspersonen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem Alter der Haupteinkommenspersonen von ... bis ...Jahre							
			18 - 24	25 - 34	35 - 44	45 - 54	55 - 64	65 - 69	70 - 79	80 u. mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 558	232	1 331	1 676	2 068	1 873	765	1 202	411
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	6 268	169	824	966	1 392	1 399	504	751	263
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen	5 658	149	741	896	1 286	1 243	441	662	239
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	5 589	147	732	886	1 274	1 225	436	655	233
	hiervon:									
5	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	3 216	(38)	398	630	955	793	169	169	64
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	641	(23)	92	98	145	135	(56)	72	(19)
7	Bausparguthaben	2 763	(78)	444	511	681	593	170	215	72
8	Sparguthaben	3 362	88	418	518	794	743	261	396	145
9	Tagesgeldguthaben	2 844	(46)	394	529	651	605	212	317	90
10	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	1 566	(33)	162	235	370	363	123	200	81
11	Wertpapiere	2 277	(38)	248	361	543	505	190	286	104
	hiervon:									
12	Aktien	1 152	/	109	183	266	257	106	159	57
13	Festverzinsliche Wertpapiere	194	/	(13)	(20)	(45)	(37)	(17)	(39)	(22)
14	Zertifikate	122	/	(17)	(16)	(29)	(25)	(16)	(14)	/
15	Investmentfonds	1 598	(23)	169	254	393	365	136	189	69
	hiervon:									
16	Aktienfonds	1 069	/	103	180	294	254	83	104	(38)
17	Immobilienfonds	424	/	(33)	(45)	81	96	(44)	86	(34)
18	Rentenfonds	326	/	(37)	(51)	88	73	(25)	(35)	(15)
19	Geldmarktfonds	99	/	/	(18)	(24)	(19)	/	(18)	/
20	sonstige Fonds	504	/	61	66	103	111	(54)	79	(21)
21	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	491	/	(44)	76	120	97	(49)	73	(24)
22	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	(69)	/	/	/	/	/	/	/	/
23	Haushalte mit Konsumentenkrediten	1 119	/	187	257	300	231	(43)	71	/
24	Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	1 100	/	185	254	294	226	(41)	70	/
25	keine Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	(18)	-	/	/	/	/	/	/	-
26	Haushalte mit Ausbildungskrediten	329	(26)	152	(56)	(49)	(43)	/	/	-
27	Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	314	(26)	147	(53)	(44)	(41)	/	/	-
28	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	(15)	-	/	/	/	/	/	-	-
29	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{2) 3)}	5 741	154	765	912	1 303	1 255	447	671	235
30	Nachrichtlich: Haushalte mit sonstigen Verbindlichkeiten in 2017	811	(20)	114	162	222	175	(42)	67	/

1) Versicherungsguthaben von privaten Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

2) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

3) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

**noch: 5. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach dem Alter der Haupteinkommenspersonen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem Alter der Haupteinkommenspersonen von ... bis ...Jahre							80 u. mehr
			18 - 24	25 - 34	35 - 44	45 - 54	55 - 64	65 - 69	70 - 79	
in 100 EUR										
31	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁴⁾	781	132	353	643	906	1 023	848	838	805
	hiervon:									
32	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	203	(17)	72	213	315	320	123	53	56
33	an Privatpersonen verliehenes Geld	12	(1)	4	6	11	13	(18)	23	(13)
34	Bausparguthaben	56	(24)	62	70	64	59	43	34	34
35	Sparguthaben	68	26	40	49	63	77	93	90	126
36	Tagesgeldguthaben	136	(23)	81	116	134	178	186	143	117
37	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	86	(17)	27	42	88	117	116	131	124
38	Wertpapiere	220	(23)	67	146	230	259	269	363	334
	hiervon:									
39	Aktien	83	/	19	52	75	92	93	163	186
40	Festverzinsliche Wertpapiere	12	/	(2)	(5)	(13)	(11)	(18)	(25)	(20)
41	Zertifikate	4	/	(1)	(2)	(5)	(3)	(9)	(4)	/
42	Investmentfonds	106	(10)	41	73	120	131	126	156	116
	hiervon:									
43	Aktienfonds	53	/	18	38	73	67	57	56	(45)
44	Immobilienfonds	14	/	(4)	(5)	13	12	(19)	36	(28)
45	Rentenfonds	12	/	(6)	(6)	13	18	(13)	(17)	(19)
46	Geldmarktfonds	3	/	/	(4)	(3)	(3)	/	(4)	/
47	sonstige Fonds	24	/	12	20	20	30	(35)	42	(20)
48	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	15	/	(4)	14	15	22	(24)	15	(7)
49	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁸⁾	876	152	397	701	990	1 168	981	961	909
	hiervon:									
50	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	395	(76)	148	326	459	565	367	236	234
51	an Privatpersonen verliehenes Geld	116	(6)	39	58	108	139	(165)	246	(177)
52	Bausparguthaben	127	(53)	115	133	132	138	127	119	123
53	Sparguthaben	127	51	78	91	111	145	179	172	229
54	Tagesgeldguthaben	299	(85)	170	212	287	412	442	339	343
55	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	346	(89)	138	175	331	450	477	492	407
56	Wertpapiere	606	(101)	221	391	589	718	713	952	843
	hiervon:									
57	Aktien	451	/	143	274	394	502	445	770	855
58	Festverzinsliche Wertpapiere	383	/	(103)	(263)	(416)	(429)	(516)	(481)	(238)
59	Zertifikate	195	/	(69)	(122)	(258)	(170)	(280)	(216)	/
60	Investmentfonds	418	(70)	201	279	426	500	465	618	445
	hiervon:									
61	Aktienfonds	310	/	146	207	347	371	348	402	(313)
62	Immobilienfonds	203	/	(88)	(102)	216	172	(218)	316	(216)
63	Rentenfonds	240	/	(131)	(120)	199	343	(251)	(377)	(347)
64	Geldmarktfonds	185	/	/	(212)	(152)	(246)	/	(171)	/
65	sonstige Fonds	304	/	160	287	264	380	(333)	400	(258)
66	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	191	/	(70)	175	176	319	(244)	159	(75)
67	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt ⁴⁾	23	/	32	35	28	22	(12)	8	/
68	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	132	/	142	133	133	139	(143)	81	/
69	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt ⁴⁾	5	(10)	16	(7)	(3)	(3)	/	/	-
70	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	94	(64)	90	(130)	(89)	(87)	/	/	-
71	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt ⁴⁾	753	110	305	601	875	998	836	830	802
72	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁸⁾	822	121	328	636	935	1 113	944	929	899
73	Durchschnittliche sonstige Verbindlichkeiten in 2017 je Haushalt ⁴⁾	6	(1)	5	7	10	5	(4)	6	/

1) Versicherungsguthaben von privaten Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

2) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

4) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

5) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

6) Bezogen auf lfd. Nr. 24.

7) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 29.

**noch: 5. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach dem Alter der Haupteinkommenspersonen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem Alter der Haupteinkommenspersonen von ... bis ...Jahre							
			18 - 24	25 - 34	35 - 44	45 - 54	55 - 64	65 - 69	70 - 79	80 u. mehr
Haushalte in %										
74	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁵⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR									
75	unter 2 500	10,5	(32,1)	15,3	9,2	8,0	9,9	(9,7)	(10,2)	/
76	2 500 - 5 000	5,0	(12,6)	(7,6)	(5,4)	(3,8)	(3,3)	/	(5,7)	/
77	5 000 - 10 000	7,7	(15,1)	13,7	(7,0)	(5,7)	(6,1)	(6,6)	(7,1)	(10,2)
78	10 000 - 25 000	15,9	(23,4)	22,9	16,8	13,7	12,2	(13,9)	17,6	(16,6)
79	25 000 - 50 000	17,0	/	17,2	19,5	16,9	14,6	19,2	16,7	(21,5)
80	50 000 - 100 000	18,5	/	13,3	20,9	22,4	18,6	16,8	18,0	(16,8)
81	100 000 - 250 000	17,6	/	8,3	16,6	21,2	22,6	20,0	15,5	(17,3)
82	250 000 - 500 000	5,4	-	/	(3,3)	5,8	8,9	(5,5)	6,8	(5,0)
83	500 000 und mehr	2,4	-	/	/	(2,5)	(3,8)	(3,3)	(2,6)	/
84	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁶⁾	100,0	/	100,0	100,0	100,0	100,0	(100,0)	100,0	/
	von ... bis unter ... EUR									
85	unter 1 500	18,8	/	(21,4)	(16,8)	(16,1)	(19,3)	/	(25,0)	/
86	1 500 - 2 500	6,7	/	/	/	(7,1)	/	/	/	/
87	2 500 - 5 000	12,0	/	(13,6)	(11,6)	(11,8)	(10,3)	/	/	-
88	5 000 - 10 000	20,2	/	(17,5)	(20,2)	(19,4)	(23,9)	/	(24,0)	/
89	10 000 - 15 000	14,4	/	(17,2)	(13,6)	(17,1)	(10,6)	/	/	/
90	15 000 - 25 000	13,7	/	(10,0)	(16,0)	(12,9)	(16,4)	/	/	/
91	25 000 - 50 000	10,8	/	(9,9)	(11,9)	(12,7)	(10,5)	/	/	/
92	50 000 und mehr	(3,3)	/	/	/	/	/	/	/	-
93	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁷⁾	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)	(100,0)	(100,0)	/	/	-
	von ... bis unter ... EUR									
94	unter 1 500	(12,1)	/	/	/	/	/	-	-	-
95	1 500 - 5 000	28,0	/	(25,3)	(26,3)	/	/	/	/	-
96	5 000 - 10 000	27,6	/	(26,2)	(26,5)	/	/	/	-	-
97	10 000 - 20 000	22,6	/	(26,5)	/	/	/	/	-	-
98	20 000 und mehr	(9,7)	/	/	/	/	/	-	-	-
99	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{2) 3) 8)}	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR									
100	unter 2 500	17,0	(40,8)	29,6	18,0	13,5	14,4	(13,2)	13,8	/
101	2 500 - 5 000	4,5	/	(6,2)	(3,8)	(4,0)	(3,2)	/	(5,3)	/
102	5 000 - 10 000	6,8	(12,0)	10,0	(7,0)	(5,3)	(5,5)	(5,6)	(6,7)	(9,3)
103	10 000 - 25 000	14,5	(20,3)	18,6	14,9	12,5	11,7	(13,9)	16,6	(16,3)
104	25 000 - 50 000	15,4	/	14,5	16,6	15,3	13,5	18,2	16,2	(21,3)
105	50 000 - 100 000	17,5	/	11,8	19,7	20,9	17,8	16,2	17,2	(16,5)
106	100 000 - 250 000	16,9	/	7,6	15,5	20,5	21,7	19,6	15,0	(17,2)
107	250 000 - 500 000	5,2	-	/	(3,2)	5,6	8,5	(5,3)	6,6	(5,0)
108	500 000 und mehr	2,3	-	/	/	(2,5)	(3,7)	(3,2)	(2,6)	/

2) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

3) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

5) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

6) Bezogen auf lfd. Nr. 24.

7) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 29.

**6. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach dem Haushaltstyp**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach Haushaltstyp							sonstige Haushalte ³⁾
			Alleinlebende	davon		Alleinerziehende ¹⁾	Paare	davon		
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind(ern) ²⁾	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 558	2 790	1 194	1 596	243	5 141	3 242	1 899	1 384
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	6 268	2 586	1 049	1 537	157	2 602	1 704	898	923
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen	5 658	2 188	878	1 310	141	2 459	1 598	862	870
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	5 589	2 148	858	1 291	138	2 441	1 584	857	862
hiervon:										
5	Lebensversicherungen u. Ä. ⁴⁾	3 216	990	424	566	88	1 511	821	690	627
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	641	314	154	160	(19)	233	165	67	75
7	Bausparguthaben	2 763	803	319	484	62	1 350	787	563	548
8	Sparguthaben	3 362	1 195	439	756	92	1 494	935	560	581
9	Tagesgeldguthaben	2 844	979	437	542	(49)	1 413	887	526	404
10	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	1 566	502	222	281	(25)	749	494	254	291
11	Wertpapiere	2 277	743	375	368	(34)	1 119	738	381	381
hiervon:										
12	Aktien	1 152	346	217	128	(13)	604	410	195	188
13	Festverzinsliche Wertpapiere	194	(68)	(35)	(32)	/	94	76	(18)	(30)
14	Zertifikate	122	(44)	(29)	/	/	61	(43)	(19)	(15)
15	Investmentfonds	1 598	509	251	258	(28)	780	506	274	282
hiervon:										
16	Aktienfonds	1 069	327	183	144	(19)	515	319	196	208
17	Immobilienfonds	424	148	70	(78)	/	203	154	50	67
18	Rentenfonds	326	93	(41)	(52)	/	166	102	64	(62)
19	Geldmarktfonds	99	(28)	(16)	/	/	51	(31)	(19)	(19)
20	sonstige Fonds	504	173	79	94	/	245	174	71	80
21	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	491	162	76	85	/	249	175	74	72
22	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	(69)	(40)	/	/	/	(19)	/	/	/
23	Haushalte mit Konsumentenkrediten	1 119	364	172	192	(40)	497	268	229	218
24	Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditschulden	1 100	356	167	190	(39)	488	264	225	217
25	keine Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditschulden	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/
26	Haushalte mit Ausbildungskrediten	329	124	(50)	(74)	/	110	69	(42)	84
27	Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditschulden	314	118	(48)	(70)	/	108	67	(40)	78
28	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditschulden	(15)	/	/	/	/	/	/	/	/
29	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{5) 6)}	5 741	2 236	897	1 339	144	2 483	1 612	871	877
Nachrichtlich:										
30	Haushalte mit sonstigen Verbindlichkeiten in 2017	811	322	156	166	(40)	312	179	133	137

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

3) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw.

4) Versicherungsguthaben von privaten Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

5) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

6) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

noch: 6. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach dem Haushaltstyp

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach Haushaltstyp							sonstige Haushalte ³⁾
			Allein-lebende	davon		Allein-erzie-hende ¹⁾	Paare	davon		
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind(ern) ²⁾	
in 100 EUR										
31	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁷⁾	781	546	754	404	325	971	1 036	848	981
	hiervon:									
32	Lebensversicherungen u. Ä. ⁴⁾	203	112	140	93	99	255	219	323	327
33	an Privatpersonen verliehenes Geld	12	13	16	11	(8)	13	17	6	7
34	Bausparguthaben	56	31	33	29	30	69	60	88	94
35	Sparguthaben	68	48	40	54	25	85	99	57	85
36	Tagesgeldguthaben	136	97	124	78	(48)	174	193	140	151
37	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	86	71	104	48	(32)	105	133	53	86
38	Wertpapiere	220	174	297	91	(83)	270	316	181	231
	hiervon:									
39	Aktien	83	71	138	25	(15)	103	120	71	71
40	Festverzinsliche Wertpapiere	12	(11)	(19)	(6)	/	13	19	(3)	(11)
41	Zertifikate	4	(3)	(4)	/	/	4	(5)	(3)	(4)
42	Investmentfonds	106	82	127	51	(64)	126	146	88	129
	hiervon:									
43	Aktienfonds	53	42	69	24	(41)	59	62	52	68
44	Immobilienfonds	14	12	19	(8)	/	16	21	7	13
45	Rentenfonds	12	8	(12)	(6)	/	14	17	10	(18)
46	Geldmarktfonds	3	(2)	(3)	/	/	4	(3)	(5)	(5)
47	sonstige Fonds	24	17	25	12	/	33	43	14	24
48	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	15	7	9	6	/	23	27	16	17
49	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁸⁾	876	657	922	481	368	1 035	1 114	889	1 051
	hiervon:									
50	Lebensversicherungen u. Ä. ⁴⁾	395	293	345	254	176	439	454	421	482
51	an Privatpersonen verliehenes Geld	116	106	109	102	(66)	145	171	82	81
52	Bausparguthaben	127	98	110	91	75	134	129	140	158
53	Sparguthaben	127	104	96	109	43	147	181	91	136
54	Tagesgeldguthaben	299	256	299	222	(151)	321	370	239	345
55	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	346	365	491	265	(207)	366	458	187	274
56	Wertpapiere	606	607	829	380	(383)	627	730	427	560
	hiervon:									
57	Aktien	451	531	666	305	(179)	443	498	328	349
58	Festverzinsliche Wertpapiere	383	(433)	(558)	(298)	/	374	426	(153)	(324)
59	Zertifikate	195	(197)	(159)	/	/	189	(210)	(142)	(238)
60	Investmentfonds	418	415	531	303	(359)	420	491	288	422
	hiervon:									
61	Aktienfonds	310	335	393	260	(337)	297	333	237	304
62	Immobilienfonds	203	213	281	(151)	/	202	229	118	186
63	Rentenfonds	240	236	(298)	(186)	/	227	280	143	(272)
64	Geldmarktfonds	185	(162)	(179)	/	/	186	(159)	(231)	(220)
65	sonstige Fonds	304	254	332	189	/	353	421	184	278
66	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	191	111	118	105	/	241	260	195	217
67	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt ⁷⁾	23	19	24	15	(20)	25	18	38	31
68	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁹⁾	132	135	150	122	(79)	133	117	152	132
69	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt ⁷⁾	5	4	(4)	(4)	/	5	4	(6)	7
70	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ¹⁰⁾	94	87	(87)	(88)	/	110	93	(139)	84
71	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁹⁾ je Haushalt ⁷⁾	753	523	726	385	301	942	1 014	804	942
72	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁹⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ¹¹⁾	822	605	849	442	327	987	1 072	829	992
73	Durchschnittliche sonstige Verbindlichkeiten in 2017 je Haushalt ⁷⁾	6	7	9	5	(7)	4	3	6	9

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

3) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw.

4) Versicherungsguthaben von privaten Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

5) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

7) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

9) Bezogen auf lfd. Nr. 24.

10) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

11) Bezogen auf lfd. Nr. 29.

**noch: 6. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach dem Haushaltstyp**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach Haushaltstyp							sonstige Haushalte ³⁾
			Alleinlebende	davon		Alleinerziehende ¹⁾	Paare	davon		
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind(ern) ²⁾	
Haushalte in %										
74	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁸⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR									
75	unter 2 500	10,5	16,5	14,6	17,8	(22,0)	5,9	6,6	(4,6)	(6,7)
76	2 500 - 5 000	5,0	7,7	(5,9)	8,8	/	2,8	(2,6)	(3,1)	(3,5)
77	5 000 - 10 000	7,7	11,0	(9,2)	12,2	/	5,7	6,2	(4,8)	(4,8)
78	10 000 - 25 000	15,9	17,5	17,8	17,4	(19,6)	14,8	15,3	13,9	14,3
79	25 000 - 50 000	17,0	15,5	14,8	15,9	(15,3)	18,6	17,2	21,3	16,5
80	50 000 - 100 000	18,5	14,3	13,8	14,6	(12,2)	21,6	19,2	26,2	21,1
81	100 000 - 250 000	17,6	11,9	13,8	10,7	(8,7)	21,6	22,5	19,8	22,1
82	250 000 - 500 000	5,4	3,9	(7,3)	(1,7)	/	5,9	6,7	(4,4)	8,4
83	500 000 und mehr	2,4	(1,6)	(2,8)	/	/	3,1	3,7	(1,9)	(2,6)
84	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditschulden ⁹⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	(100,0)	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR									
85	unter 1 500	18,8	(24,6)	(24,1)	(25,0)	/	15,2	(18,8)	(11,1)	(16,4)
86	1 500 - 2 500	6,7	(8,0)	/	/	/	(7,1)	(6,9)	(7,3)	/
87	2 500 - 5 000	12,0	(14,4)	/	(17,6)	/	10,6	(9,9)	(11,5)	(10,8)
88	5 000 - 10 000	20,2	(18,9)	(18,0)	(19,7)	/	21,2	21,4	20,9	(19,5)
89	10 000 - 15 000	14,4	(12,2)	(15,0)	/	/	13,7	(13,1)	(14,4)	(19,9)
90	15 000 - 25 000	13,7	(9,9)	/	/	/	16,0	(16,5)	(15,4)	(15,3)
91	25 000 - 50 000	10,8	(7,5)	/	/	/	13,3	(11,5)	(15,4)	(11,6)
92	50 000 und mehr	(3,3)	/	/	/	-	(2,8)	/	/	/
93	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditschulden ¹⁰⁾	100,0	100,0	(100,0)	(100,0)	/	100,0	100,0	(100,0)	100,0
	von ... bis unter ... EUR									
94	unter 1 500	(12,1)	/	/	/	/	(11,7)	/	/	/
95	1 500 - 5 000	28,0	(25,2)	/	/	/	(28,2)	(29,6)	(25,9)	(33,1)
96	5 000 - 10 000	27,6	(27,2)	/	/	/	(25,6)	(23,4)	(29,3)	(30,7)
97	10 000 - 20 000	22,6	(24,2)	/	(27,9)	/	(22,4)	(22,2)	/	/
98	20 000 und mehr	(9,7)	/	/	/	/	/	/	/	/
99	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{5) 6) 11)}	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR									
100	unter 2 500	17,0	23,2	22,0	24,0	(33,3)	11,7	11,6	11,7	13,9
101	2 500 - 5 000	4,5	7,0	(5,4)	8,1	/	(2,4)	(2,2)	(2,7)	(3,1)
102	5 000 - 10 000	6,8	9,7	(7,8)	10,9	/	5,3	5,6	(4,7)	(3,5)
103	10 000 - 25 000	14,5	15,9	16,3	15,7	(16,1)	13,5	14,4	12,0	13,1
104	25 000 - 50 000	15,4	14,0	12,8	14,7	(12,5)	17,0	15,9	19,1	14,8
105	50 000 - 100 000	17,5	13,5	12,9	14,0	(11,5)	20,6	18,2	24,9	19,7
106	100 000 - 250 000	16,9	11,4	13,3	10,2	(8,3)	20,7	21,8	18,8	21,3
107	250 000 - 500 000	5,2	3,7	(6,8)	(1,6)	/	5,8	6,6	(4,2)	8,0
108	500 000 und mehr	2,3	(1,6)	(2,7)	/	/	3,0	3,6	(1,9)	(2,5)

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

3) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw.

5) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

6) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

9) Bezogen auf lfd. Nr. 24.

10) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

11) Bezogen auf lfd. Nr. 29.

**7. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
von Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			Alleinerziehende ¹⁾	davon mit ... Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit ... Kind(ern) ²⁾		
				1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 558	243	163	(80)	1 899	931	744	224
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	6 268	157	110	(47)	898	372	413	112
Haushalte in 1 000									
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen	5 658	141	97	(44)	862	354	401	107
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	5 589	138	94	(44)	857	352	399	106
	hiervon:								
5	Lebensversicherungen u. Ä. ³⁾	3 216	88	(54)	(34)	690	267	338	84
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	641	(19)	/	/	67	(28)	(31)	/
7	Bausparguthaben	2 763	62	(41)	(20)	563	225	272	66
8	Sparguthaben	3 362	92	(65)	(27)	560	233	261	66
9	Tagesgeldguthaben	2 844	(49)	(30)	(20)	526	207	257	62
10	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	1 566	(25)	(17)	/	254	104	119	(32)
11	Wertpapiere	2 277	(34)	(21)	/	381	151	176	54
	hiervon:								
12	Aktien	1 152	(13)	/	/	195	76	95	(24)
13	Festverzinsliche Wertpapiere	194	/	/	/	(18)	(8)	/	/
14	Zertifikate	122	/	/	/	(19)	/	/	/
15	Investmentfonds	1 598	(28)	(18)	/	274	112	128	(34)
	hiervon:								
16	Aktienfonds	1 069	(19)	(14)	/	196	82	92	(22)
17	Immobilienfonds	424	/	/	/	50	(19)	(22)	/
18	Rentenfonds	326	/	/	/	64	(24)	(29)	/
19	Geldmarktfonds	99	/	/	-	(19)	/	/	/
20	sonstige Fonds	504	/	/	/	71	(31)	(33)	/
21	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	491	/	/	/	74	(29)	(28)	(17)
22	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	(69)	/	/	/	/	/	/	/
23	Haushalte mit Konsumentenkrediten	1 119	(40)	(28)	/	229	91	108	(30)
24	Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	1 100	(39)	(28)	/	225	89	106	(29)
25	keine Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	(18)	/	-	/	/	/	/	/
26	Haushalte mit Ausbildungskrediten	329	/	/	/	(42)	(21)	(16)	/
27	Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	314	/	/	/	(40)	(20)	(16)	/
28	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	(15)	/	/	-	/	/	-	/
29	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{4) 5)}	5 741	144	99	(45)	871	357	407	107
	Nachrichtlich:								
30	Haushalte mit sonstigen Verbindlichkeiten in 2017	811	(40)	(29)	/	133	51	61	(20)

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

3) Versicherungsguthaben von privaten Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

4) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

5) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

noch: 7. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
von Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			Alleinerziehende ¹⁾	davon mit ... Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit ... Kind(ern) ²⁾		
				1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
in 100 EUR									
31	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁶⁾	781	325	296	(393)	848	768	925	832
	hiervon:								
32	Lebensversicherungen u. Ä. ³⁾	203	99	(76)	(153)	323	264	375	330
33	an Privatpersonen verliehenes Geld	12	(8)	/	/	6	(8)	(5)	/
34	Bausparguthaben	56	30	(23)	(45)	88	83	92	89
35	Sparguthaben	68	25	(19)	(39)	57	67	51	45
36	Tagesgeldguthaben	136	(48)	(37)	(72)	140	152	140	101
37	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	86	(32)	(36)	/	53	59	49	(45)
38	Wertpapiere	220	(83)	(95)	/	181	134	213	218
	hiervon:								
39	Aktien	83	(15)	/	/	71	43	97	(71)
40	Festverzinsliche Wertpapiere	12	/	/	/	(3)	(2)	/	/
41	Zertifikate	4	/	/	/	(3)	/	/	/
42	Investmentfonds	106	(64)	(79)	/	88	80	84	(129)
	hiervon:								
43	Aktienfonds	53	(41)	(57)	/	52	46	49	(81)
44	Immobilienfonds	14	/	/	/	7	(5)	(7)	/
45	Rentenfonds	12	/	/	/	10	(9)	(10)	/
46	Geldmarktfonds	3	/	/	-	(5)	/	/	/
47	sonstige Fonds	24	/	/	/	14	(13)	(15)	/
48	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	15	/	/	/	16	(7)	(26)	(10)
49	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁷⁾	876	368	344	(418)	889	813	959	879
	hiervon:								
50	Lebensversicherungen u. Ä. ³⁾	395	176	(153)	(212)	421	368	458	440
51	an Privatpersonen verliehenes Geld	116	(66)	/	/	82	(110)	(67)	/
52	Bausparguthaben	127	75	(62)	(102)	140	138	139	152
53	Sparguthaben	127	43	(33)	(68)	91	107	80	76
54	Tagesgeldguthaben	299	(151)	(138)	(172)	239	274	224	183
55	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	346	(207)	(234)	/	187	213	171	(161)
56	Wertpapiere	606	(383)	(486)	/	427	331	502	450
	hiervon:								
57	Aktien	451	(179)	/	/	328	212	422	(327)
58	Festverzinsliche Wertpapiere	383	/	/	/	(153)	(120)	/	/
59	Zertifikate	195	/	/	/	(142)	/	/	/
60	Investmentfonds	418	(359)	(472)	/	288	265	271	(430)
	hiervon:								
61	Aktienfonds	310	(337)	(451)	/	237	210	218	(419)
62	Immobilienfonds	203	/	/	/	118	(103)	(139)	/
63	Rentenfonds	240	/	/	/	143	(135)	(140)	/
64	Geldmarktfonds	185	/	/	-	(231)	/	/	/
65	sonstige Fonds	304	/	/	/	184	(157)	(189)	/
66	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	191	/	/	/	195	(91)	(382)	(67)
67	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt ⁸⁾	23	(20)	(21)	/	38	39	38	(35)
68	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	132	(79)	(80)	/	152	164	146	(134)
69	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt ⁸⁾	5	/	/	/	(6)	(8)	(5)	/
70	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	94	/	/	/	(139)	(149)	(136)	/
71	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁴⁾ je Haushalt ⁶⁾	753	301	270	(375)	804	721	882	794
72	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁴⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ¹⁰⁾	822	327	299	(388)	829	751	897	831
73	Durchschnittliche sonstige Verbindlichkeiten in 2017 je Haushalt ⁸⁾	6	(7)	(8)	/	6	4	6	(11)

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

3) Versicherungsguthaben von privaten Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

4) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

6) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

7) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 24.

9) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

10) Bezogen auf lfd. Nr. 29.

noch: 7. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
von Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			Alleinerziehende ¹⁾	davon mit ... Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit ... Kind(ern) ²⁾		
				1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
Haushalte in %									
74	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁷⁾	100,0	100,0	100,0	(100,0)	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR								
75	unter 2 500	10,5	(22,0)	(27,6)	/	(4,6)	(5,0)	(4,2)	/
76	2 500 - 5 000	5,0	/	/	/	(3,1)	/	/	/
77	5 000 - 10 000	7,7	/	/	/	(4,8)	(7,1)	/	/
78	10 000 - 25 000	15,9	(19,6)	(20,7)	/	13,9	16,0	(12,3)	(12,8)
79	25 000 - 50 000	17,0	(15,3)	/	/	21,3	21,3	22,9	(14,9)
80	50 000 - 100 000	18,5	(12,2)	/	/	26,2	26,9	24,2	(30,9)
81	100 000 - 250 000	17,6	(8,7)	/	/	19,8	16,5	22,1	(22,0)
82	250 000 - 500 000	5,4	/	/	-	(4,4)	(3,6)	(5,4)	/
83	500 000 und mehr	2,4	/	/	-	(1,9)	/	/	/
84	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁸⁾	100,0	(100,0)	(100,0)	/	100,0	100,0	100,0	(100,0)
	von ... bis unter ... EUR								
85	unter 1 500	18,8	/	/	/	(11,1)	/	/	/
86	1 500 - 2 500	6,7	/	/	/	(7,3)	/	/	/
87	2 500 - 5 000	12,0	/	/	/	(11,5)	/	/	/
88	5 000 - 10 000	20,2	/	/	/	20,9	(20,0)	(22,5)	/
89	10 000 - 15 000	14,4	/	/	/	(14,4)	(13,7)	(14,4)	/
90	15 000 - 25 000	13,7	/	/	/	(15,4)	(18,1)	/	/
91	25 000 - 50 000	10,8	/	/	-	(15,4)	(15,8)	(16,0)	/
92	50 000 und mehr	(3,3)	-	-	-	/	/	/	/
93	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁹⁾	100,0	/	/	/	(100,0)	(100,0)	(100,0)	/
	von ... bis unter ... EUR								
94	unter 1 500	(12,1)	/	/	/	/	/	/	/
95	1 500 - 5 000	28,0	/	/	/	(25,9)	/	/	-
96	5 000 - 10 000	27,6	/	/	-	(29,3)	/	/	/
97	10 000 - 20 000	22,6	/	/	-	/	/	/	/
98	20 000 und mehr	(9,7)	/	/	-	/	/	/	-
99	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{4) 5) 10)}	100,0	100,0	100,0	(100,0)	100,0	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR								
100	unter 2 500	17,0	(33,3)	(40,4)	/	11,7	(13,6)	(9,6)	(13,4)
101	2 500 - 5 000	4,5	/	/	/	(2,7)	/	/	/
102	5 000 - 10 000	6,8	/	/	/	(4,7)	(6,4)	/	/
103	10 000 - 25 000	14,5	(16,1)	(15,4)	/	12,0	12,5	(11,9)	/
104	25 000 - 50 000	15,4	(12,5)	/	/	19,1	19,6	20,2	(13,3)
105	50 000 - 100 000	17,5	(11,5)	/	/	24,9	24,8	23,1	(31,7)
106	100 000 - 250 000	16,9	(8,3)	/	/	18,8	15,9	21,2	(19,5)
107	250 000 - 500 000	5,2	/	/	-	(4,2)	(3,5)	(5,2)	/
108	500 000 und mehr	2,3	/	/	-	(1,9)	/	/	/

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

4) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

5) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

7) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 24.

9) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

10) Bezogen auf lfd. Nr. 29.

**8. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach dem Wohnverhältnis**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 558	4 221	5 337
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	6 268	3 150	3 118
Haushalte in 1 000				
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen	5 658	2 657	3 001
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	5 589	2 610	2 979
	hiervon:			
5	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	3 216	1 317	1 899
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	641	339	302
7	Bausparguthaben	2 763	1 023	1 741
8	Sparguthaben	3 362	1 582	1 780
9	Tagesgeldguthaben	2 844	1 159	1 685
10	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	1 566	575	992
11	Wertpapiere	2 277	822	1 455
	hiervon:			
12	Aktien	1 152	374	777
13	Festverzinsliche Wertpapiere	194	54	140
14	Zertifikate	122	(41)	82
15	Investmentfonds	1 598	553	1 045
	hiervon:			
16	Aktienfonds	1 069	362	708
17	Immobilienfonds	424	134	290
18	Rentenfonds	326	93	234
19	Geldmarktfonds	99	(29)	69
20	sonstige Fonds	504	179	325
21	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	491	174	317
22	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	(69)	(47)	(21)
23	Haushalte mit Konsumentenkrediten	1 119	664	455
24	Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	1 100	655	446
25	keine Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	(18)	/	/
26	Haushalte mit Ausbildungskrediten	329	246	83
27	Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	314	237	77
28	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	(15)	/	/
29	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3) 4)}	5 741	2 738	3 003
30	Nachrichtlich: Haushalte mit sonstigen Verbindlichkeiten in 2017	811	459	351

1) Auch mietfreie Haushalte.

2) Versicherungsguthaben von privaten Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

4) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

**noch: 8. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach dem Wohnverhältnis**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
in 100 EUR				
31	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	781	422	1 144
	hiervon:			
32	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	203	104	303
33	an Privatpersonen verliehenes Geld	12	9	15
34	Bausparguthaben	56	32	81
35	Sparguthaben	68	44	93
36	Tagesgeldguthaben	136	81	192
37	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	86	42	131
38	Wertpapiere	220	111	330
	hiervon:			
39	Aktien	83	37	129
40	Festverzinsliche Wertpapiere	12	7	17
41	Zertifikate	4	(2)	6
42	Investmentfonds	106	58	155
	hiervon:			
43	Aktiefonds	53	32	74
44	Immobilienfonds	14	7	21
45	Rentenfonds	12	4	21
46	Geldmarktfonds	3	(1)	4
47	sonstige Fonds	24	14	36
48	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	15	8	22
49	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	876	509	1 197
	hiervon:			
50	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	395	248	497
51	an Privatpersonen verliehenes Geld	116	80	156
52	Bausparguthaben	127	97	144
53	Sparguthaben	127	88	162
54	Tagesgeldguthaben	299	219	355
55	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	346	230	413
56	Wertpapiere	606	426	707
	hiervon:			
57	Aktien	451	311	519
58	Festverzinsliche Wertpapiere	383	405	375
59	Zertifikate	195	(122)	231
60	Investmentfonds	418	331	464
	hiervon:			
61	Aktiefonds	310	279	326
62	Immobilienfonds	203	155	225
63	Rentenfonds	240	150	275
64	Geldmarktfonds	185	(160)	195
65	sonstige Fonds	304	238	341
66	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	191	138	220
67	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt ⁵⁾	23	25	21
68	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	132	122	147
69	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt ⁵⁾	5	7	3
70	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	94	91	103
71	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁹⁾ je Haushalt ⁵⁾	753	390	1 121
72	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁹⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	822	448	1 164
73	Durchschnittliche sonstige Verbindlichkeiten in 2017 je Haushalt ⁵⁾	6	6	6

1) Auch mietfreie Haushalte.

2) Versicherungsguthaben von privaten Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

5) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

6) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

7) Bezogen auf lfd. Nr. 24.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

9) Bezogen auf lfd. Nr. 29.

**noch: 8. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2018
nach dem Wohnverhältnis**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
Haushalte in %				
74	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR			
75	unter 2 500	10,5	18,2	3,8
76	2 500 - 5 000	5,0	8,0	(2,3)
77	5 000 - 10 000	7,7	11,1	4,7
78	10 000 - 25 000	15,9	19,9	12,4
79	25 000 - 50 000	17,0	15,6	18,2
80	50 000 - 100 000	18,5	13,6	22,8
81	100 000 - 250 000	17,6	10,0	24,3
82	250 000 - 500 000	5,4	2,6	7,9
83	500 000 und mehr	2,4	(0,9)	3,6
84	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁷⁾	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR			
85	unter 1 500	18,8	22,2	13,9
86	1 500 - 2 500	6,7	(7,5)	(5,5)
87	2 500 - 5 000	12,0	12,3	(11,6)
88	5 000 - 10 000	20,2	20,0	20,5
89	10 000 - 15 000	14,4	14,5	14,3
90	15 000 - 25 000	13,7	11,8	16,5
91	25 000 - 50 000	10,8	(8,5)	14,3
92	50 000 und mehr	(3,3)	(3,2)	(3,4)
93	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁸⁾	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR			
94	unter 1 500	(12,1)	(12,6)	/
95	1 500 - 5 000	28,0	25,7	(34,9)
96	5 000 - 10 000	27,6	28,9	(23,7)
97	10 000 - 20 000	22,6	(23,0)	/
98	20 000 und mehr	(9,7)	(9,7)	/
99	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3) 4) 9)}	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR			
100	unter 2 500	17,0	28,1	6,9
101	2 500 - 5 000	4,5	6,9	(2,2)
102	5 000 - 10 000	6,8	9,1	4,6
103	10 000 - 25 000	14,5	17,0	12,2
104	25 000 - 50 000	15,4	13,6	17,0
105	50 000 - 100 000	17,5	12,4	22,1
106	100 000 - 250 000	16,9	9,4	23,7
107	250 000 - 500 000	5,2	2,5	7,7
108	500 000 und mehr	2,3	(0,9)	3,6

1) Auch mietfreie Haushalte.

3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

4) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

6) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

7) Bezogen auf lfd. Nr. 24.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

9) Bezogen auf lfd. Nr. 29.

**9. Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte am 1.1.2018
nach der Haushaltsgröße**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 558	2 790	3 672	1 576	1 122	398
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	6 268	2 586	2 020	779	663	220
Haushalte in 1 000							
Haushalte mit Angaben zu							
3	Bruttogeldvermögen	5 658	2 188	1 875	747	643	205
4	Konsumentenkreditrestschulden	1 119	364	341	181	176	56
5	Ausbildungskreditrestschulden	329	124	100	(49)	(41)	(15)
6	Nettogeldvermögen ^{1) 2)}	5 792	2 271	1 905	755	651	209
7	Verkehrswerten ³⁾	3 531	982	1 303	552	518	176
8	Hypothekenrestschulden	1 716	373	511	351	360	122
9	Bruttogesamtvermögen ⁴⁾	5 796	2 256	1 920	756	653	211
10	Gesamtschulden ⁵⁾	2 996	958	889	509	479	160
11	Nettogesamtvermögen ^{6) 7)}	5 956	2 364	1 951	767	658	217
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der							
12	Bruttogeldvermögens	5 589	2 148	1 856	742	639	204
13	Konsumentenkreditrestschulden	1 100	356	336	179	174	55
14	Ausbildungskreditrestschulden	314	118	97	(46)	(40)	/
15	Nettogeldvermögens	5 741	2 236	1 895	753	649	208
16	Verkehrswertes	3 408	941	1 259	536	502	170
17	Hypothekenrestschulden	1 657	357	493	340	349	118
18	Bruttogesamtvermögens	5 731	2 221	1 899	753	650	208
19	Gesamtschulden	2 931	935	871	499	471	156
20	Nettogesamtvermögens	5 907	2 334	1 938	765	655	214
in 100 EUR							
Durchschnittswert je Haushalt ⁸⁾							
21	Bruttogeldvermögen	781	546	939	898	1 011	983
22	Konsumentenkreditrestschulden	23	19	18	36	36	33
23	Ausbildungskreditrestschulden	5	4	4	(7)	(6)	/
24	Nettogeldvermögen	753	523	917	855	968	944
25	Verkehrswert	2 164	1 077	2 487	3 071	3 589	4 454
26	Hypothekenrestschulden	343	128	306	585	825	918
27	Bruttogesamtvermögen	2 945	1 623	3 427	3 969	4 600	5 437
28	Gesamtschulden	377	157	332	635	875	969
29	Nettogesamtvermögen	2 568	1 466	3 095	3 334	3 725	4 468
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der							
30	Bruttogeldvermögens	876	657	1 022	943	1 050	1 060
31	Konsumentenkreditrestschulden	132	135	110	159	138	134
32	Ausbildungskreditrestschulden	94	87	87	(111)	(107)	/
33	Nettogeldvermögens	822	605	977	884	990	999
34	Verkehrswertes	3 979	2 959	3 989	4 467	4 741	5 764
35	Hypothekenrestschulden	1 299	926	1 251	1 340	1 570	1 711
36	Bruttogesamtvermögens	3 221	1 890	3 644	4 105	4 695	5 742
37	Gesamtschulden	807	435	770	991	1 233	1 368
38	Nettogesamtvermögens	2 724	1 625	3 225	3 394	3 769	4 591
Median errechnet an allen Haushalten ⁸⁾							
39	Bruttogeldvermögen	312	129	408	478	568	601
40	Konsumentenkreditrestschulden	-	-	-	-	-	-
41	Ausbildungskreditrestschulden	-	-	-	-	-	-
42	Nettogeldvermögen	285	117	394	450	540	595
43	Verkehrswert	950	-	1 700	2 490	3 000	3 500
44	Hypothekenrestschulden	-	-	-	-	126	180
45	Bruttogesamtvermögen	1 566	313	2 346	3 061	3 791	4 118
46	Gesamtschulden	-	-	-	100	246	300
47	Nettogesamtvermögen	1 190	260	1 990	2 089	2 787	2 931
Median errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der							
48	Bruttogeldvermögens	400	213	483	514	610	689
49	Konsumentenkreditrestschulden	77	55	80	100	90	86
50	Ausbildungskreditrestschulden	61	60	61	(67)	(47)	/
51	Nettogeldvermögens	357	184	448	468	556	635
52	Verkehrswertes	3 000	2 100	3 000	3 400	4 000	4 200
53	Hypothekenrestschulden	870	590	720	972	1 200	1 050
54	Bruttogesamtvermögens	2 013	595	2 629	3 181	3 890	4 386
55	Gesamtschulden	285	105	220	581	784	840
56	Nettogesamtvermögens	1 438	418	2 170	2 151	2 832	3 147

1) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

2) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

3) Geschätzte Werte.

4) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert.

5) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden sowie sonstigen Verbindlichkeiten.

6) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden.

7) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

10. Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte am 1.1.2018
nach dem monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen							
			von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 558	459	590	327	926	1 240	1 890	2 147	1 934
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	6 268	448	677	379	903	947	1 109	970	785
Haushalte in 1 000										
Haushalte mit Angaben zu										
3	Bruttogeldvermögen	5 658	289	494	314	825	895	1 065	954	775
4	Konsumentenkreditrestschulden	1 119	(35)	(82)	(48)	143	160	260	239	148
5	Ausbildungskreditrestschulden	329	(35)	(40)	(26)	(38)	(40)	(51)	66	(31)
6	Nettogeldvermögen ^{2) 3)}	5 792	309	526	331	847	916	1 078	959	778
7	Verkehrswerten ⁴⁾	3 531	(82)	201	138	398	539	712	730	686
8	Hypothekenrestschulden	1 716	/	(51)	(37)	122	199	393	449	450
9	Bruttogesamtvermögen ⁵⁾	5 796	311	526	328	843	909	1 084	964	781
10	Gesamtschulden ⁶⁾	2 996	125	213	123	326	395	628	626	545
11	Nettogesamtvermögen ^{7) 8)}	5 956	346	571	352	867	929	1 092	967	783
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der										
12	Bruttogeldvermögens	5 589	281	479	306	812	886	1 057	950	771
13	Konsumentenkreditrestschulden	1 100	(33)	(82)	(46)	141	160	253	236	146
14	Ausbildungskreditrestschulden	314	(35)	(39)	/	(38)	(38)	(48)	61	(28)
15	Nettogeldvermögens	5 741	303	513	325	839	910	1 073	956	775
16	Verkehrswertes	3 408	(74)	190	133	374	519	686	714	677
17	Hypothekenrestschulden	1 657	/	(50)	(35)	116	188	380	429	443
18	Bruttogesamtvermögens	5 731	303	512	318	831	903	1 077	962	778
19	Gesamtschulden	2 931	122	210	119	320	385	613	609	538
20	Nettogesamtvermögens	5 907	340	558	343	860	924	1 087	965	780
in 100 EUR										
Durchschnittswert je Haushalt ⁹⁾										
21	Bruttogeldvermögen	781	200	217	402	429	631	790	1 044	1 964
22	Konsumentenkreditrestschulden	23	(7)	(10)	(8)	24	17	28	37	34
23	Ausbildungskreditrestschulden	5	(5)	(5)	/	(4)	(5)	5	5	(4)
24	Nettogeldvermögen	753	188	202	386	401	610	757	1 002	1 926
25	Verkehrswert	2 164	(301)	595	795	1 060	1 616	2 099	3 248	5 727
26	Hypothekenrestschulden	343	/	(41)	(58)	91	161	356	591	1 117
27	Bruttogesamtvermögen	2 945	501	812	1 197	1 489	2 247	2 889	4 293	7 691
28	Gesamtschulden	377	31	60	79	124	185	394	639	1 165
29	Nettogesamtvermögen	2 568	470	751	1 118	1 365	2 062	2 495	3 654	6 525
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der										
30	Bruttogeldvermögens	876	319	306	498	477	675	828	1 066	2 001
31	Konsumentenkreditrestschulden	132	(96)	(80)	(69)	153	102	121	152	184
32	Ausbildungskreditrestschulden	94	(62)	(80)	/	(99)	(102)	(113)	86	(103)
33	Nettogeldvermögens	822	278	267	450	432	635	782	1 016	1 952
34	Verkehrswertes	3 979	(1 816)	2 124	2 266	2 557	2 947	3 396	4 413	6 644
35	Hypothekenrestschulden	1 299	/	(553)	(619)	705	809	1 040	1 336	1 982
36	Bruttogesamtvermögens	3 221	741	1 075	1 426	1 618	2 357	2 976	4 327	7 764
37	Gesamtschulden	807	113	195	253	351	455	712	1 017	1 702
38	Nettogesamtvermögens	2 724	619	912	1 234	1 433	2 113	2 546	3 671	6 567
Median errechnet an allen Haushalten ⁹⁾										
39	Bruttogeldvermögen	312	4	27	88	190	299	427	636	1 130
40	Konsumentenkreditrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	Ausbildungskreditrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	Nettogeldvermögen	285	1	21	80	174	280	405	605	1 099
43	Verkehrswert	950	-	-	-	-	900	1 600	2 800	4 500
44	Hypothekenrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	300
45	Bruttogesamtvermögen	1 566	10	50	169	512	1 463	2 293	3 707	6 043
46	Gesamtschulden	-	-	-	-	-	-	12	100	378
47	Nettogesamtvermögen	1 190	6	43	161	448	1 180	1 699	2 767	5 035
Median errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der										
48	Bruttogeldvermögens	400	43	77	150	231	339	454	668	1 160
49	Konsumentenkreditrestschulden	77	(14)	(31)	(56)	49	70	87	100	120
50	Ausbildungskreditrestschulden	61	(52)	(68)	/	(71)	(68)	(63)	57	(55)
51	Nettogeldvermögens	357	26	56	133	203	308	425	617	1 119
52	Verkehrswertes	3 000	(1 250)	1 600	1 900	2 200	2 500	2 900	3 500	5 000
53	Hypothekenrestschulden	870	/	(350)	(330)	450	512	834	1 050	1 394
54	Bruttogesamtvermögens	2 013	67	213	440	705	1 638	2 407	3 724	6 068
55	Gesamtschulden	285	31	55	98	96	170	360	600	1 030
56	Nettogesamtvermögens	1 438	34	130	230	527	1 285	1 777	2 774	5 065

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2018. Ohne Haushalte von Landwirten bzw. -wirtinnen.

2) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

3) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

4) Geschätzte Werte.

5) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert.

6) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden sowie sonstigen Verbindlichkeiten.

7) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden.

8) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist.

9) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

**11. Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte am 1.1.2018
nach der sozialen Stellung der Haupteinkommenspersonen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommenspersonen				
			Selbstständige ¹⁾	Arbeitnehmer/-innen	Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	darunter im Ruhestand
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 558	526	5 825	237	2 970	2 624
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	6 268	513	3 660	206	1 889	1 685
Haushalte in 1 000							
Haushalte mit Angaben zu							
3	Bruttogeldvermögen	5 658	489	3 422	107	1 640	1 468
4	Konsumentenkreditrestschulden	1 119	(88)	841	(25)	164	150
5	Ausbildungskreditrestschulden	329	/	232	/	65	/
6	Nettogeldvermögen ^{2) 3)}	5 792	495	3 498	118	1 681	1 500
7	Verkehrswerten ⁴⁾	3 531	373	2 052	(37)	1 070	1 030
8	Hypothekenrestschulden	1 716	190	1 266	/	251	242
9	Bruttogesamtvermögen ⁵⁾	5 796	497	3 481	117	1 700	1 526
10	Gesamtschulden ⁶⁾	2 996	291	2 117	(73)	514	434
11	Nettogesamtvermögen ^{7) 8)}	5 956	503	3 563	142	1 749	1 562
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der							
12	Bruttogeldvermögens	5 589	482	3 389	103	1 616	1 446
13	Konsumentenkreditrestschulden	1 100	(86)	830	(24)	162	148
14	Ausbildungskreditrestschulden	314	/	224	/	64	/
15	Nettogeldvermögens	5 741	490	3 475	115	1 661	1 480
16	Verkehrswertes	3 408	361	1 988	(34)	1 025	987
17	Hypothekenrestschulden	1 657	186	1 224	/	237	228
18	Bruttogesamtvermögens	5 731	488	3 451	114	1 679	1 506
19	Gesamtschulden	2 931	288	2 071	(72)	500	420
20	Nettogesamtvermögens	5 907	496	3 541	138	1 732	1 546
in 100 EUR							
Durchschnittswert je Haushalt ⁹⁾							
21	Bruttogeldvermögen	781	1 411	751	173	735	787
22	Konsumentenkreditrestschulden	23	(25)	32	(7)	8	9
23	Ausbildungskreditrestschulden	5	/	6	/	3	/
24	Nettogeldvermögen	753	1 382	713	160	724	778
25	Verkehrswert	2 164	4 229	2 122	(504)	1 866	2 017
26	Hypothekenrestschulden	343	757	438	/	83	87
27	Bruttogesamtvermögen	2 945	5 640	2 872	677	2 601	2 804
28	Gesamtschulden	377	802	481	(51)	97	100
29	Nettogesamtvermögen	2 568	4 838	2 392	626	2 503	2 704
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der							
30	Bruttogeldvermögens	876	1 504	811	347	859	917
31	Konsumentenkreditrestschulden	132	(151)	139	(62)	92	98
32	Ausbildungskreditrestschulden	94	/	94	/	82	/
33	Nettogeldvermögens	822	1 447	751	288	824	886
34	Verkehrswertes	3 979	6 015	3 905	(3 016)	3 438	3 445
35	Hypothekenrestschulden	1 299	2 087	1 309	/	661	642
36	Bruttogesamtvermögens	3 221	5 936	3 046	1 229	2 926	3 138
37	Gesamtschulden	807	1 429	849	(147)	367	401
38	Nettogesamtvermögens	2 724	5 003	2 472	936	2 730	2 947
Median errechnet an allen Haushalten ⁹⁾							
39	Bruttogeldvermögen	312	604	350	-	230	278
40	Konsumentenkreditrestschulden	-	-	-	-	-	-
41	Ausbildungskreditrestschulden	-	-	-	-	-	-
42	Nettogeldvermögen	285	582	320	-	224	272
43	Verkehrswert	950	3 000	1 000	-	800	1 200
44	Hypothekenrestschulden	-	-	-	-	-	-
45	Bruttogesamtvermögen	1 566	3 760	1 661	1	1 322	1 728
46	Gesamtschulden	-	36	16	-	-	-
47	Nettogesamtvermögen	1 190	3 157	1 151	-	1 238	1 600
Median errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der							
48	Bruttogeldvermögens	400	694	409	43	341	394
49	Konsumentenkreditrestschulden	77	(106)	80	(20)	50	60
50	Ausbildungskreditrestschulden	61	/	60	/	61	/
51	Nettogeldvermögens	357	636	361	23	310	373
52	Verkehrswertes	3 000	4 000	3 000	(2 320)	2 500	2 600
53	Hypothekenrestschulden	870	1 090	980	/	340	322
54	Bruttogesamtvermögens	2 013	4 005	1 955	64	1 872	2 200
55	Gesamtschulden	285	570	367	(30)	102	122
56	Nettogesamtvermögens	1 438	3 290	1 258	23	1 607	1 989

1) Auch freiberuflich Tätige und Landwirte bzw. -wirtinnen.

2) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

3) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

4) Geschätzte Werte.

5) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert.

6) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden sowie sonstigen Verbindlichkeiten.

7) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden.

8) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist.

9) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

**12. Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte am 1.1.2018
nach dem Alter der Haupteinkommenspersonen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommenspersonen von ... bis ... Jahre							
			18 - 24	25 - 34	35 - 44	45 - 54	55 - 64	65 - 69	70 - 79	80 u. mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 558	232	1 331	1 676	2 068	1 873	765	1 202	411
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	6 268	169	824	966	1 392	1 399	504	751	263
Haushalte in 1 000										
Haushalte mit Angaben zu										
3	Bruttogeldvermögen	5 658	149	741	896	1 286	1 243	441	662	239
4	Konsumentenkreditrestschulden	1 119	/	187	257	300	231	(43)	71	/
5	Ausbildungskreditrestschulden	329	(26)	152	(56)	(49)	(43)	/	/	-
6	Nettogeldvermögen ^{1) 2)}	5 792	156	773	920	1 311	1 264	452	676	241
7	Verkehrswerten ³⁾	3 531	/	231	511	910	902	322	476	165
8	Hypothekenrestschulden	1 716	/	163	387	544	399	90	111	(17)
9	Bruttogesamtvermögen ⁴⁾	5 796	149	752	911	1 306	1 286	462	682	248
10	Gesamtschulden ⁵⁾	2 996	(59)	469	630	818	645	143	200	(33)
11	Nettogesamtvermögen ^{6) 7)}	5 956	157	788	938	1 333	1 319	472	700	249
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der										
12	Bruttogeldvermögens	5 589	147	732	886	1 274	1 225	436	655	233
13	Konsumentenkreditrestschulden	1 100	/	185	254	294	226	(41)	70	/
14	Ausbildungskreditrestschulden	314	(26)	147	(53)	(44)	(41)	/	/	-
15	Nettogeldvermögens	5 741	154	765	912	1 303	1 255	447	671	235
16	Verkehrswertes	3 408	/	227	497	878	872	312	462	147
17	Hypothekenrestschulden	1 657	/	155	381	526	381	86	106	(16)
18	Bruttogesamtvermögens	5 731	147	745	904	1 289	1 272	458	676	240
19	Gesamtschulden	2 931	(59)	459	621	801	626	137	195	(32)
20	Nettogesamtvermögens	5 907	156	783	931	1 321	1 312	468	696	241
in 100 EUR										
Durchschnittswert je Haushalt ⁸⁾										
21	Bruttogeldvermögen	781	132	353	643	906	1 023	848	838	805
22	Konsumentenkreditrestschulden	23	/	32	35	28	22	(12)	8	/
23	Ausbildungskreditrestschulden	5	(10)	16	(7)	(3)	(3)	/	/	-
24	Nettogeldvermögen	753	110	305	601	875	998	836	830	802
25	Verkehrswert	2 164	/	1 009	2 206	2 591	2 618	2 133	2 302	1 883
26	Hypothekenrestschulden	343	/	358	675	477	286	132	86	(32)
27	Bruttogesamtvermögen	2 945	327	1 362	2 849	3 497	3 641	2 982	3 140	2 688
28	Gesamtschulden	377	(37)	411	724	518	316	148	99	(36)
29	Nettogesamtvermögen	2 568	290	951	2 125	2 979	3 325	2 834	3 040	2 652
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der										
30	Bruttogeldvermögens	876	152	397	701	990	1 168	981	961	909
31	Konsumentenkreditrestschulden	132	/	142	133	133	139	(143)	81	/
32	Ausbildungskreditrestschulden	94	(64)	90	(130)	(89)	(87)	/	/	-
33	Nettogeldvermögens	822	121	328	636	935	1 113	944	929	899
34	Verkehrswertes	3 979	/	3 656	4 288	4 108	4 198	3 450	3 741	3 371
35	Hypothekenrestschulden	1 299	/	1 898	1 709	1 263	1 049	775	611	(511)
36	Bruttogesamtvermögens	3 221	376	1 507	3 043	3 776	4 003	3 278	3 490	2 954
37	Gesamtschulden	807	(107)	736	1 125	900	706	541	382	(297)
38	Nettogesamtvermögens	2 724	314	1 001	2 205	3 139	3 546	3 053	3 281	2 897
Median errechnet an allen Haushalten ⁸⁾										
39	Bruttogeldvermögen	312	45	136	324	458	433	315	270	341
40	Konsumentenkreditrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	Ausbildungskreditrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	Nettogeldvermögen	285	33	100	286	432	419	308	266	341
43	Verkehrswert	950	-	-	600	1 750	1 500	1 450	1 500	1 000
44	Hypothekenrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	Bruttogesamtvermögen	1 566	50	200	1 531	2 464	2 373	1 944	2 039	1 533
46	Gesamtschulden	-	-	9	70	24	-	-	-	-
47	Nettogesamtvermögen	1 190	37	161	928	1 890	1 957	1 830	1 910	1 533
Median errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der										
48	Bruttogeldvermögens	400	57	172	375	531	589	454	394	396
49	Konsumentenkreditrestschulden	77	/	73	82	84	80	(65)	50	/
50	Ausbildungskreditrestschulden	61	(42)	68	(58)	(61)	(63)	/	/	-
51	Nettogeldvermögens	357	45	127	319	491	532	433	363	392
52	Verkehrswertes	3 000	/	3 000	3 350	3 000	3 000	2 800	3 000	2 500
53	Hypothekenrestschulden	870	/	1 700	1 368	820	659	408	340	(290)
54	Bruttogesamtvermögens	2 013	71	278	1 930	2 780	2 784	2 325	2 470	2 000
55	Gesamtschulden	285	(42)	127	638	452	258	226	128	(103)
56	Nettogesamtvermögens	1 438	45	190	1 008	2 075	2 262	2 110	2 239	1 967

1) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

2) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

3) Geschätzte Werte.

4) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert.

5) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden sowie sonstigen Verbindlichkeiten.

6) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden.

7) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist.

8) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

**13. Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte am 1.1.2018
nach dem Haushaltstyp**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach Haushaltstyp							sonstige Haushalte ³⁾
			Alleinlebende	davon		Alleinerziehende ¹⁾	Paare	davon		
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind(ern) ²⁾	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 558	2 790	1 194	1 596	243	5 141	3 242	1 899	1 384
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	6 268	2 586	1 049	1 537	157	2 602	1 704	898	923
Haushalte in 1 000										
Haushalte mit Angaben zu										
3	Bruttogeldvermögen	5 658	2 188	878	1 310	141	2 459	1 598	862	870
4	Konsumentenkreditrestschulden	1 119	364	172	192	(40)	497	268	229	218
5	Ausbildungskreditrestschulden	329	124	(50)	(74)	/	110	69	(42)	84
6	Nettogeldvermögen ^{4) 5)}	5 792	2 271	914	1 357	145	2 496	1 621	874	881
7	Verkehrswerten ⁶⁾	3 531	982	443	539	(55)	1 790	1 166	624	703
8	Hypothekenrestschulden	1 716	373	181	192	(35)	928	445	483	381
9	Bruttogesamtvermögen ⁷⁾	5 796	2 256	905	1 351	144	2 506	1 634	871	890
10	Gesamtschulden ⁸⁾	2 996	958	441	516	91	1 366	719	647	581
11	Nettogesamtvermögen ^{9) 10)}	5 956	2 364	951	1 412	149	2 539	1 656	883	904
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der										
12	Bruttogeldvermögen	5 589	2 148	858	1 291	138	2 441	1 584	857	862
13	Konsumentenkreditrestschulden	1 100	356	167	190	(39)	488	264	225	217
14	Ausbildungskreditrestschulden	314	118	(48)	(70)	/	108	67	(40)	78
15	Nettogeldvermögens	5 741	2 236	897	1 339	144	2 483	1 612	871	877
16	Verkehrswertes	3 408	941	427	514	(54)	1 738	1 128	609	676
17	Hypothekenrestschulden	1 657	357	170	187	(35)	903	430	473	362
18	Bruttogesamtvermögens	5 731	2 221	886	1 334	142	2 489	1 620	869	880
19	Gesamtschulden	2 931	935	428	507	91	1 341	705	636	564
20	Nettogesamtvermögens	5 907	2 334	937	1 397	149	2 527	1 645	882	898
in 100 EUR										
Durchschnittswert je Haushalt ¹¹⁾										
21	Bruttogeldvermögen	781	546	754	404	325	971	1 036	848	981
22	Konsumentenkreditrestschulden	23	19	24	15	(20)	25	18	38	31
23	Ausbildungskreditrestschulden	5	4	(4)	(4)	/	5	4	(6)	7
24	Nettogeldvermögen	753	523	726	385	301	942	1 014	804	942
25	Verkehrswert	2 164	1 077	1 313	917	(1 107)	2 856	2 708	3 138	3 435
26	Hypothekenrestschulden	343	128	171	98	(271)	512	322	875	484
27	Bruttogesamtvermögen	2 945	1 623	2 067	1 321	1 431	3 827	3 744	3 986	4 415
28	Gesamtschulden	377	157	208	123	302	546	347	925	531
29	Nettogesamtvermögen	2 568	1 466	1 859	1 198	1 130	3 281	3 397	3 061	3 885
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der										
30	Bruttogeldvermögens	876	657	922	481	368	1 035	1 114	889	1 051
31	Konsumentenkreditrestschulden	132	135	150	122	(79)	133	117	152	132
32	Ausbildungskreditrestschulden	94	87	(87)	(88)	/	110	93	(139)	84
33	Nettogeldvermögens	822	605	849	442	327	987	1 072	829	992
34	Verkehrswertes	3 979	2 959	3 224	2 740	(3 236)	4 277	4 089	4 624	4 694
35	Hypothekenrestschulden	1 299	926	1 055	809	(1 215)	1 476	1 274	1 661	1 233
36	Bruttogesamtvermögens	3 221	1 890	2 446	1 521	1 583	4 001	3 939	4 118	4 635
37	Gesamtschulden	807	435	510	371	517	1 060	838	1 306	868
38	Nettogesamtvermögens	2 724	1 625	2 081	1 319	1 188	3 379	3 519	3 118	3 996
Median errechnet an allen Haushalten ¹¹⁾										
39	Bruttogeldvermögen	312	129	157	107	107	485	474	499	520
40	Konsumentenkreditrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	Ausbildungskreditrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	Nettogeldvermögen	285	117	144	98	68	462	462	468	473
43	Verkehrswert	950	-	-	-	-	2 100	2 000	2 500	2 500
44	Hypothekenrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	125	-
45	Bruttogesamtvermögen	1 566	313	509	221	171	2 889	2 722	3 233	3 288
46	Gesamtschulden	-	-	-	-	15	2	-	316	60
47	Nettogesamtvermögen	1 190	260	441	194	146	2 207	2 311	1 930	2 696
Median errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der										
48	Bruttogeldvermögens	400	213	299	183	143	538	547	532	574
49	Konsumentenkreditrestschulden	77	55	68	48	(55)	86	80	94	97
50	Ausbildungskreditrestschulden	61	60	(60)	(60)	/	63	61	(74)	59
51	Nettogeldvermögens	357	184	224	152	91	503	506	497	528
52	Verkehrswertes	3 000	2 100	2 400	2 000	(2 800)	3 300	3 000	3 621	3 500
53	Hypothekenrestschulden	870	590	650	504	(950)	1 030	740	1 300	800
54	Bruttogesamtvermögens	2 013	595	1 035	404	262	3 087	2 978	3 334	3 549
55	Gesamtschulden	285	105	132	90	110	513	290	875	389
56	Nettogesamtvermögens	1 438	418	744	297	170	2 306	2 462	2 036	2 796

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

3) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw.

4) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

5) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

6) Geschätzte Werte.

7) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert.

8) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditschulden sowie sonstigen Verbindlichkeiten.

9) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden.

10) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist.

11) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

**14. Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte am 1.1.2018
von Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			Alleinerziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit ... Kind(ern) ²⁾		
				1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 558	243	163	(80)	1 899	931	744	224
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	6 268	157	110	(47)	898	372	413	112
Haushalte in 1 000									
Haushalte mit Angaben zu									
3	Bruttogeldvermögen	5 658	141	97	(44)	862	354	401	107
4	Konsumentenkreditrestschulden	1 119	(40)	(28)	/	229	91	108	(30)
5	Ausbildungskreditrestschulden	329	/	/	/	(42)	(21)	(16)	/
6	Nettogeldvermögen ^{3) 4)}	5 792	145	99	(45)	874	359	408	108
7	Verkehrswerten ⁵⁾	3 531	(55)	(33)	(22)	624	230	309	85
8	Hypothekenrestschulden	1 716	(35)	(19)	(17)	483	180	240	64
9	Bruttogesamtvermögen ⁶⁾	5 796	144	99	(45)	871	356	406	109
10	Gesamtschulden ⁷⁾	2 996	91	(61)	(31)	647	253	308	86
11	Nettogesamtvermögen ^{8) 9)}	5 956	149	103	(46)	883	362	409	112
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der									
12	Bruttogeldvermögens	5 589	138	94	(44)	857	352	399	106
13	Konsumentenkreditrestschulden	1 100	(39)	(28)	/	225	89	106	(29)
14	Ausbildungskreditrestschulden	314	/	/	/	(40)	(20)	(16)	/
15	Nettogeldvermögens	5 741	144	99	(45)	871	357	407	107
16	Verkehrswertes	3 408	(54)	(31)	(22)	609	226	300	83
17	Hypothekenrestschulden	1 657	(35)	(18)	(17)	473	177	232	64
18	Bruttogesamtvermögens	5 731	142	96	(45)	869	355	405	109
19	Gesamtschulden	2 931	91	(61)	(31)	636	250	301	85
20	Nettogesamtvermögens	5 907	149	103	(46)	882	361	409	112
in 100 EUR									
Durchschnittswert je Haushalt ¹⁰⁾									
21	Bruttogeldvermögen	781	325	296	(393)	848	768	925	832
22	Konsumentenkreditrestschulden	23	(20)	(21)	/	38	39	38	(35)
23	Ausbildungskreditrestschulden	5	/	/	/	(6)	(8)	(5)	/
24	Nettogeldvermögen	753	301	270	(375)	804	721	882	794
25	Verkehrswert	2 164	(1 107)	(946)	(1 486)	3 138	2 660	3 297	4 138
26	Hypothekenrestschulden	343	(271)	(188)	(466)	875	750	982	893
27	Bruttogesamtvermögen	2 945	1 431	1 242	(1 879)	3 986	3 428	4 222	4 970
28	Gesamtschulden	377	302	(222)	(489)	925	802	1 031	941
29	Nettogesamtvermögen	2 568	1 130	1 019	(1 390)	3 061	2 626	3 191	4 029
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der									
30	Bruttogeldvermögens	876	368	344	(418)	889	813	959	879
31	Konsumentenkreditrestschulden	132	(79)	(80)	/	152	164	146	(134)
32	Ausbildungskreditrestschulden	94	/	/	/	(139)	(149)	(136)	/
33	Nettogeldvermögens	822	327	299	(388)	829	751	897	831
34	Verkehrswertes	3 979	(3 236)	(3 320)	(3 117)	4 624	4 388	4 538	5 571
35	Hypothekenrestschulden	1 299	(1 215)	(1 123)	(1 317)	1 661	1 577	1 749	1 572
36	Bruttogesamtvermögens	3 221	1 583	1 416	(1 938)	4 118	3 595	4 305	5 127
37	Gesamtschulden	807	517	(402)	(746)	1 306	1 195	1 415	1 246
38	Nettogesamtvermögens	2 724	1 188	1 088	(1 411)	3 118	2 710	3 224	4 048
Median errechnet an allen Haushalten ¹⁰⁾									
39	Bruttogeldvermögen	312	107	71	(174)	499	451	524	595
40	Konsumentenkreditrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-
41	Ausbildungskreditrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-
42	Nettogeldvermögen	285	68	42	(174)	468	417	515	573
43	Verkehrswert	950	-	-	-	2 500	1 865	2 850	3 100
44	Hypothekenrestschulden	-	-	-	-	125	-	299	441
45	Bruttogesamtvermögen	1 566	171	140	(849)	3 233	2 499	3 536	3 904
46	Gesamtschulden	-	15	7	(29)	316	190	389	530
47	Nettogesamtvermögen	1 190	146	52	(724)	1 930	1 352	2 306	2 601
Median errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der									
48	Bruttogeldvermögens	400	143	132	(184)	532	487	543	613
49	Konsumentenkreditrestschulden	77	(55)	(59)	/	94	100	87	(86)
50	Ausbildungskreditrestschulden	61	/	/	/	(74)	(82)	(50)	/
51	Nettogeldvermögens	357	91	52	(175)	497	445	523	601
52	Verkehrswertes	3 000	(2 800)	(2 800)	(2 800)	3 621	3 500	3 760	4 000
53	Hypothekenrestschulden	870	(950)	(900)	(1 316)	1 300	1 200	1 475	1 040
54	Bruttogesamtvermögens	2 013	262	171	(890)	3 334	2 725	3 611	4 086
55	Gesamtschulden	285	110	(99)	(229)	875	754	1 059	841
56	Nettogesamtvermögens	1 438	170	98	(733)	2 036	1 479	2 354	2 601

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

3) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

4) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

5) Geschätzte Werte.

6) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert.

7) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden sowie sonstigen Verbindlichkeiten.

8) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden.

9) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist.

10) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

**15. Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte am 1.1.2018
nach dem Wohnverhältnis**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 558	4 221	5 337
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	6 268	3 150	3 118
Haushalte in 1 000				
Haushalte mit Angaben zu				
3	Bruttogeldvermögen	5 658	2 657	3 001
4	Konsumentenkreditrestschulden	1 119	664	455
5	Ausbildungskreditrestschulden	329	246	83
6	Nettogeldvermögen ^{2) 3)}	5 792	2 771	3 021
7	Verkehrswerten ⁴⁾	3 531	420	3 111
8	Hypothekenrestschulden	1 716	187	1 529
9	Bruttogesamtvermögen ⁵⁾	5 796	2 679	3 117
10	Gesamtschulden ⁶⁾	2 996	1 249	1 746
11	Nettogesamtvermögen ^{7) 8)}	5 956	2 839	3 118
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der				
12	Bruttogeldvermögens	5 589	2 610	2 979
13	Konsumentenkreditrestschulden	1 100	655	446
14	Ausbildungskreditrestschulden	314	237	77
15	Nettogeldvermögens	5 741	2 738	3 003
16	Verkehrswertes	3 408	405	3 004
17	Hypothekenrestschulden	1 657	182	1 475
18	Bruttogesamtvermögens	5 731	2 631	3 100
19	Gesamtschulden	2 931	1 234	1 698
20	Nettogesamtvermögens	5 907	2 804	3 103
in 100 EUR				
Durchschnittswert je Haushalt ⁹⁾				
21	Bruttogeldvermögen	781	422	1 144
22	Konsumentenkreditrestschulden	23	25	21
23	Ausbildungskreditrestschulden	5	7	3
24	Nettogeldvermögen	753	390	1 121
25	Verkehrswert	2 164	368	3 978
26	Hypothekenrestschulden	343	85	605
27	Bruttogesamtvermögen	2 945	790	5 122
28	Gesamtschulden	377	122	635
29	Nettogesamtvermögen	2 568	667	4 487
Durchschnittswert je Haushalt mit				
Angabe zur Höhe des/der				
30	Bruttogeldvermögens	876	509	1 197
31	Konsumentenkreditrestschulden	132	122	147
32	Ausbildungskreditrestschulden	94	91	103
33	Nettogeldvermögens	822	448	1 164
34	Verkehrswertes	3 979	2 865	4 129
35	Hypothekenrestschulden	1 299	1 469	1 279
36	Bruttogesamtvermögens	3 221	946	5 151
37	Gesamtschulden	807	313	1 166
38	Nettogesamtvermögens	2 724	750	4 509
Median errechnet an allen Haushalten ⁹⁾				
39	Bruttogeldvermögen	312	113	614
40	Konsumentenkreditrestschulden	-	-	-
41	Ausbildungskreditrestschulden	-	-	-
42	Nettogeldvermögen	285	88	599
43	Verkehrswert	950	-	3 000
44	Hypothekenrestschulden	-	-	-
45	Bruttogesamtvermögen	1 566	132	3 900
46	Gesamtschulden	-	-	37
47	Nettogesamtvermögen	1 190	100	3 334
Median errechnet an Haushalten mit				
Angabe zur Höhe des/der				
48	Bruttogeldvermögens	400	182	668
49	Konsumentenkreditrestschulden	77	62	90
50	Ausbildungskreditrestschulden	61	62	50
51	Nettogeldvermögens	357	141	632
52	Verkehrswertes	3 000	2 000	3 000
53	Hypothekenrestschulden	870	1 000	850
54	Bruttogesamtvermögens	2 013	213	3 920
55	Gesamtschulden	285	70	742
56	Nettogesamtvermögens	1 438	152	3 346

1) Auch mietfreie Haushalte.

2) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.

3) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.

4) Geschätzte Werte.

5) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert.

6) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden sowie sonstigen Verbindlichkeiten.

7) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden.

8) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist.

9) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

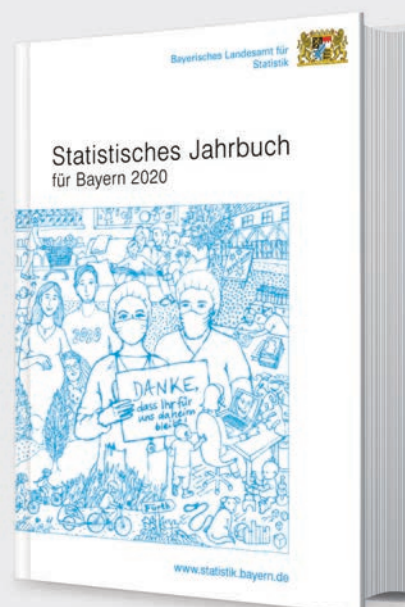
Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2020

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2020

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-6638 | vertrieb@statistik.bayern.de